

dr 2011/2012
choufdorfer



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Neuzugezogene und Alteingesessene

In den letzten 35 Jahren hat sich die Bevölkerung unserer Gemeinde mehr als verdoppelt. 1976 zählte das Dorf weniger als 500 Einwohner. Am 1. Februar 2011 waren es schon 1034 Personen. Kaufdorf ist zwar immer noch ein Dorf – aber es hat sich vieles verändert in all den Jahren. Nicht geändert hingegen hat sich die erneute Herausgabe der 2-Jahres-Informationsschrift *„dr choufdorfer 2011/2012“* – es ist nota bene die 18. Ausgabe! Absolut neu hingegen ist, dass die Ortssektion Kaufdorf der SVP bei der Erstellung dieser Ausgabe tatkräftig mitgeholfen hat. Dieses Editorial ist deshalb auch von den beiden Parteipräsidenten unterzeichnet.

Im redaktionellen Teil mit vielen Farbfotos – er lässt sich wiederum als separater Teil heraustrennen – dokumentieren wir zwei wichtige Ereignisse der letzten Jahre: die Renovation des Abwarthauses an der Dorfstrasse und den Verlauf der Ortsplanung seit ihrem Beginn im Jahre 2007. Ein Bericht über die Imkerei unterstreicht die Faszination im Umgang mit den fleissigen Bienen und ihre Bedeutung für Natur und Umwelt. In bewährter Manier listen wir eine Vielzahl von interessanten und wissenswerten Daten, Zahlen, Fakten und Namen auf. Sie sollen Ihnen Wegleitung sein, wenn Sie an Ihrem neuen Wohnort und in der näheren Umgebung etwas Bestimmtes suchen. Falls Sie Fehler, Unvollständigkeiten oder Auslassungen feststellen sollten, so lassen Sie es uns bitte wissen. Wir danken Ihnen jetzt schon im Voraus bestens.

Erstmals möchten wir Sie mit einem attraktiven Fotowettbewerb ermuntern unser Dorf und seine versteckten Schönheiten zu entdecken. Auf die aufmerksamen Gewinner wartet ein kleiner Preis.

Die VGP verfügt seit einem guten Jahr über einen eigenen Internetauftritt www.vgp-kaufdorf.ch. Ein Link dazu findet sich auch auf der attraktiven Homepage der Gemeinde www.kaufdorf.ch. Sie finden auf der Homepage der VGP sämtliche 17 vorherigen Ausgaben des Choufdorfers seit 1981. Viel Lesenswertes gibt es da zu entdecken und die Vergleiche mit heute sind interessant.

Sie sind vor kurzem oder längerem hier zugezogen. Wir hoffen, dass unser Dorf Sie mit offenen Armen empfangen und aufgenommen hat – seien nun auch Sie dem Dorf gegenüber ‚freundlich‘ gesinnt! Oder anders ausgedrückt: Das Dorf braucht Ihre Unterstützung und Mithilfe. Unser Gemeinwesen funktioniert nur wenn sich Einwohner freiwillig zur Verfügung stellen um in einer Kommission oder im Gemeinderat mitzuarbeiten.

Machen Sie also noch den Schritt von der Stadt aufs Land und nehmen Sie noch nicht alles als selbstverständlich, unveränderbar und gegeben hin. Investieren Sie während einer Amtsperiode einen Teil Ihrer Freizeit in den ‚Betrieb‘ der Gemeinde; stellen Sie sich zur Verfügung im Elternrat, Sportverein, einer politischen Partei oder sonst für eine Funktion in der Gemeinde.

Unser Dorf lebt von der Qualität des Engagements seiner Bewohnerinnen und Bewohner. Unser Dorf bietet saubere Luft, eine weitgehend intakte Natur, schöne Aussicht, eine Schule, ein Postbüro, eine Bank, eine Metzgerei mit erweitertem Angebot, einen Coiffeursaloon, drei Restaurants und noch vieles mehr. Helfen Sie mit, dass das noch möglichst lange so bleiben kann.

Mit einem freundlichen Willkommensgruss in unserem Dorf – der Perle des Gürbetals.

VGP Kaufdorf
Präsident
Hunziker Sam B.

SVP Ortssektion Kaufdorf
Präsident
Urs P. Mösching



Unser Brot und unsere feinen Backwaren können Sie auch in der Metzgerei Anderegg in Kaufdorf beziehen.

Metzgerei Anderegg



3126 Kaufdorf
Tel. 031 809 02 25 / Fax 031 809 04 24
metzg.anderegg@vtxmail.ch

Hauslieferdienst • Partyservice

Inhaltsverzeichnis / Impressum

Wettbewerb: Wer kennt Kaufdorf?	4/5 und 32/33
Kaufdorf in Zahlen	7
Gemeindeverwaltung	8
Gemeindebehörde	9
Gemeindekommissionen	11
Gemeindefunktionäre	13
Vertretungen in Verbänden, Vereinen und Kommissionen	15
Kantonale Verwaltung / Polizei / Militär	20
Soziale Institutionen der Region	21
Heime	23
Die Ortsplanung Kaufdorf	25-36
Zur Geschichte des Abwartshauses	37-40
Gaststätten und Einkäufen	48
Politische Parteien	49
Kirchen	50
Faszination Imkerei	52/53
Diverses	55
Schule/Kindergarten	57
Blumen/Garten/Gemüse/Pilze	59
Inserenten Verzeichnis	60
Wichtige Adressen	62
Notfallnummern	66

Herausgeber

Vereinigung für Gemeindepolitik VGP, www.vgp-kaufdorf.ch; SVP Kaufdorf, Sektion der Schweizerischen Volkspartei SVP

Gesamtverantwortung

Hunziker SamB, Lindenweg 8, 3126 Kaufdorf, 031/809 02 40 (*Gratisexemplare können hier bezogen werden*)

Stellvertretung: Martin Schürch

Redaktionsteam

Hunziker SamB, Schürch Martin, Zingg Benedikt, Mösching Urs

Redaktionelle Texte

Marianne Hänni, Martin Meyer/Dirk Mösching, Hunziker SamB

Mitwirkende

Hans Hirsiger, Walter Moret, Thomas Bärtschi, Daniel Kropf, Gemeindeverwaltung Kaufdorf, Markus Steiner, Lohnstorf, Jürg Hänggi, Bern

Inserate

Urs Mösching, Mösching Architektur Kaufdorf/Toffen, Luzia Hofmann

Auflage, Erscheinung, Verteiler

800 Exemplare, gedruckt auf chlorfreiem Papier, alle zwei Jahre; verteilt in alle Haushaltungen in Kaufdorf

Fotos

Titelbild: Swissimage/swisstopo, Ausschnitt Kaufdorf, (reproduziert mit Bewilligung BA 110314).

2. + 3. Umschlagseite, Seiten 6, 25: Martin Schürch. Seiten 4, 5: Fotowettbewerb: Hans Hirsiger, Walter Moret. Seiten 28, 29, 36: Markus Steiner, Lohnstorf. Seiten 29, 34: Jürg Hänggi, Bern. Seiten 38, 39, 40: Martin Meyer

Layout/Gestaltung, Druck

Lernende Polygrafin mit Vorstufenleiter Alfred Delapraz, Rickli+Wyss AG, Bern; Druck: Rickli+Wyss AG, Bern

Wettbewerb: Wer kennt Kaufdorf?

Aufgabe:

Die Nummern der (eingestreuten) Fotos von Häusern, Ansichten, Objekten in Kaufdorf sind den Buchstaben auf dem Dorfplan in der Heftmitte zuzuordnen, also z.B. Bild 2 = Buchstabe 3.

Unter den Einsenderinnen/Einsendern mit den meisten richtigen Antworten werden Eintritte für das Kino Belp sowie Einkaufsgutscheine für die Metzgerei Anderegg verlost.

Von Mitte September an können die richtigen Antworten und die Namen der GewinnerInnen im Anschlagkasten auf dem Platz vor der Gemeindeverwaltung nachgeschaut werden.

Und jetzt nichts wie los zur Fotojagd. Vielleicht lernen Sie dabei die eine oder andere neue «Ecke» oder ein Bijou Kaufdorfs kennen. Viel Vergnügen.

Bild	= Buchstabe						
1		6		11		16	
2		7		12		17	
3		8		13		18	
4		9		14		19	
5		10		15		20	

Name:

Strasse

Ort: Tel.:

Einsenden bis 31. Aug. 2011 an Hans Hirsiger, Rohrmatt 23, 3126 Kaufdorf
Kopien können auch per e-mail geschickt werden an hans.hirsiger@hispeed.ch





Kaufdorf in Zahlen

	1999	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Einwohner												
Total	800	801	810	816	905	918	954	962	968	1003	1035	
Ausländer	30	43	42	53	56	62	69	82	86	96	96	
Haushaltungen	320	380	370	386	440	442	445	445	445	500	550	
Stimmberechtigte	580	597	603	589	655	672	683	686	677	700	735	
Betriebe												
Landwirtschaftsbetriebe	20			17	14	13	13	13	13	12	12	
Tiere												
Pferde	~17						~11	~11	~13	9		
Rindvieh	~245						~215	~200	~222	186		
Schafe							~154	~200	168			
Ziegen								2	2	2		
Enten								7	10	2		
Bienenvölker								4	4	4		
Hunde		62	69	70	71	79	79	66	64	63	50	
Steueranlage												
	2,9	2,9	2,14	2,14	2,04	2,04	1,8	1,6	1,7	1,7	1,7	
Geografisches												
Schweizer Koordinaten												
Länge/Breite												
Höchster Punkt	920											
Tiefster Punkt	532											
Dorfmitte	548											
Total Fläche	205											
unproduktive Fläche	~2											
Wald	~29											
Landw. Nutzfläche	~147											
Siedlungsfläche	~18											
Strassen	~12											

mösching architektur ag

Bernstrasse 42

Postfach 59

3125 Toffen

Telefon 031 331 43 40

Fax 031 331 43 45

E-mail: architektur@moesching.ch

www.moesching.ch

IHR BAUPARTNER!

MINERGIE®
FACHPARTNER

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Kaufdorf

Dorfstrasse 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 04 39, Fax 031 809 13 26, www.kaufdorf.ch

Öffnungszeiten: Montag 14:00–16:30 Uhr; Dienstag 14:00–18:00 Uhr;
Mittwoch 09:00–11:30 Uhr; Donnerstag 09:00–11:30 Uhr; Freitag geschlossen

Gemeindeverwalter: Urs Grünig; urs.gruenig@kaufdorf.ch

Angestellte: Sandra Hänni, sandra.haenni@kaufdorf.ch, Pia Mischler, pia.mischler@kaufdorf.ch

Gemeindebetriebe

Schulhauswart: Konrad Stähli, Am Türmli 1, 3126 Kaufdorf, 079 794 66 24, ko_st@hotmail.com

Gemeindewegmeister: Werner Pulfer, Trümlerstrasse 12, 3126 Kaufdorf, 079 736 97 02

AHV Zweigstelle Belp

Galactinastrasse 2, 3123 Belp, 031 818 22 70, Fax 031 818 22 99

Schlichtungsbehörde Bern-Mittelland (vorm. Regionales Mietamt)

Effingerstrasse 34, 3008 Bern, 031 635 47 50

Zivilstandsamt Bern-Mittelland

Laupenstrasse 181, 3008 Bern, 031 635 42 00

Regionale Sozialberatung Belp (RSB)

Gartenstrasse 2, Postfach 64, 3123 Belp, 031 818 22 60, Fax 031 818 22 99



KAMINAG BEKA AG Ein Glück für Ihre Abgase
KAMINAG
Moosstrasse 3
3126 Kaufdorf
info@kaminag-beka.ch
Tel. 031 809 17 81
Fax 031 802 10 46
www.kaminag-beka.ch



SANATHEC AG
Spenglerei – Sanitär – Heizungen – Blitzschutz
Moosstrasse 3, 3126 Kaufdorf
Telefon: 031 809 26 16 Telefax: 031 802 10 46
E-Mail: info@sanathec.ch

Gemeinderat

Präsident: Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15, markus.borer@gmx.ch

Präsidentiales, Bauwesen, Gemeindewerke (1998–2011)

Vizepräsident: Martin Meyer, Stutzstrasse 18, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 71, meyer.martin@gmx.ch

Sicherheit, Liegenschaften, Land- und Forstwirtschaft (seit 2004)

Mitglieder:

- Thomas Bärtschi, Stutzstrasse 28, 3126 Kaufdorf, 031 972 59 29, thomas.baertschi@bluewin.ch
Finanzen, Steuern (seit 2007)
- Hugo Rätz, Fliederweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 802 06 20, hugo.raez@bluewin.ch
Gesundheit und Soziales, Kultur und Sport (seit 2009)
- Ursula Aeberhard, Rohrmatt 15, 3126 Kaufdorf, 031 809 05 45, ursula.aeberhard@bluewin.ch
Bildung, Erziehung (seit 2010)



Treuhandbüro U. Jost
Stutzstrasse 1
3126 Kaufdorf
Telefon: 031 809 18 87
info@treuhandjost.ch
www.treuhandjost.ch

Der Treuhänder in Ihrer Region!

Als Spezialist erledigen wir für Sie

- ... das Führen der Buchhaltung verschiedenster Branchen
- ... die Jahresabschlüsse und MWSt-Abrechnungen
- ... das Ausfüllen der Steuererklärung
- ... das Führen von Lohnbuchhaltungen
- ... das Verwalten von Stockwerkeigentümergeinschaften
- ... die Beratung bei Firmengründungen
- ... die Steuerberatung
- ... die Betriebsberatung

Wir entlasten Sie von Ihren Buchhaltungs-Sorgen!

- ✓ Als Kunde profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung in der Begleitung von KMUs
- ✓ Branchenvielseitigkeit sowie fundierte Kenntnisse in der Gastrobranche zeichnen uns aus
- ✓ Mit unserer umfassenden Betreuung werden Sie von A - Z entlastet

Qualitativ. Flexibel. Vielseitig. Ein guter Grund für Treuhandbüro U. Jost!

Rufen Sie uns noch heute an, Telefon 031 809 18 87, wir beraten Sie gerne persönlich.

der **Coifför Hodel GmbH**

Sie haben die Haare
wir die Technik

Damen & Herren

Alpenstrasse 18
CH-3126 Kaufdorf

Tel. 031 809 08 06
Email: der-coiffoer@hodel-gmbh.ch Fax. 031 809 09 47

Öffnungszeiten

Montag	Geschlossen
Dienstag	08:00 - 12:00 / 13:30 - 18:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 / 13:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 / 13:30 - 18:30 Uhr
Freitag	08:00 - durchgehend - 18:30 Uhr
Samstag	07:30 - 15:00 Uhr

Gemeindekommissionen

Schulkommission

Präsidentin: Ursula Aeberhard, Rohrmatt 15, 3126 Kaufdorf,
031 809 05 45, ursula.aeberhard@bluewin.ch (seit 2010)

Vizepräsident: Thomas Müller, Alpenstrasse 60, 3126 Kaufdorf,
031 302 98 17 thomas.b.mueller@bluewin.ch (seit 2007)

Mitglieder

- Michelle Locher, Flueacherweg 1, 3126 Kaufdorf, 031 812 71 53,
mifi02@hotmail.com (2010–2011)
- Sandra Stoll, Moosstrasse 27, 3126 Kaufdorf, 031 809 31 30, stoll.sandra@sunrise.ch
(2010–06.2012)
- *Vakant: Vertreterin bzw. Vertreter der Gemeinde Gelterfingen*


KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade
Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch
**Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach**

 **metzgerei
schwander**
QUALITÄT AUS DER REGION



Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch

Gemeindekommissionen

Bau- und Wasserkommission

Präsident: Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15, markus.borer@gmx.ch

Vizepräsident: Max Küpfer, Moosstrasse 41, 3126 Kaufdorf, 031 809 02 31, info@kuepfer-holzbau.ch
Strassen und Bäche, Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung (1999–2011)

Mitglieder:

- Anton Haeffliger, Husmatt 17, 3126 Kaufdorf, 031 809 38 37, anton.haefliger@nw.ch
Baugesuche (seit 2001)
- Martin Müller, Bahnhofstrasse 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 44 45, stremue@bluwin.ch
Baugesuche (seit 2005)
- Andreas Wörhoff, Dorfstrasse 17, 3126 Kaufdorf, 079 415 57 83, a.woerhoff@bluwin.ch (seit 2009)
Strassen und Bäche, Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung

Feuerwehr TOGEKA (Toffen, Gelterfingen, Kaufdorf)

www.feuerwehr-togeka.ch

Kommandant: Hptm Urs Hirschi, Hangweg 3, 3125 Toffen, 079 770 12 05,
feuerwehr-toffen@freesurf.ch

Vizekommandant: Oblt Dominic Reber, Flueacherweg 8, 3126 Kaufdorf, 031 332 84 11

Maler Atelier

Christoph Schären
Kaufdorf / Gelterfingen



Sailern
3128 Gelterfingen
Telefon 031 819 14 64
Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86

Gemeindefunktionäre

Gemeindeweibelin und Siegelungsbeamtin

- Daniela Stähli-Reinhard, Am Türmli 1, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 83

Ackerbauleiter

- Heinz Binggeli, Zälggässli 4, 3126 Kaufdorf, 031 809 05 92

Feueraufseher und Sachverständiger für Brandschutz

- Kurt Kammermann, Bauverwalter Gde. Seftigen, Dorfmat 6, 3662 Seftigen, G 033 346 60 90

Feuerbrand

- Samuel Stucki, Bärkli 5, 3126 Kaufdorf, 031 809 31 58

Kreiskaminfegermeister/Ölfeuerungskontrolleur

- Heinz Thomann, Zeltstrasse 72, 3628 Uttigen, 079 656 06 60, Fax 033 345 76 03



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail info@elektrokrebs.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Der Elektro-Partner in Ihrer Nähe!



**Spar+Leihkasse
Gürbetal SLG**

**Die Bank,
wo man sich
kennt und
sich beim
Namen nennt.**

Spar+Leihkasse Gürbetal SLG
Mühlethurnen, Telefon 031 808 19 19
Filiale Seftigen, Telefon 033 345 33 55
Zweigstelle Kaufdorf, Telefon 031 802 01 10
Zweigstelle Gerzensee, Telefon 031 782 04 85
www.slguerbetal.ch

Vertretungen in Verbänden, Vereinen und Kommissionen

AG für Abfallverwertung (AVAG)

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Delegierter

Regionsverband Gantrisch

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Delegierter (Mitglied, Vorstand)

ARA Gürbetal

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Präsident der Delegiertenversammlung
- Thomas Bärtschi, Stutzstrasse 28, 3126 Kaufdorf, 031 972 59 29
Mitglied Geschäftsleitung (Exekutive)

Regionalkonferenz Bern-Mittelland

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Delegierter

Förderverein Gantrisch

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Delegierter

Wasserbauverband untere Gürbe und Müsche

- Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15
Delegierter



Möbel Ryter

Möbel nach Mass

3664 Burgstein-Station www.moebel-ryter.ch Tel. 033 356 11 28
(S-Bahn S4, S44) **Donnerstag Abendverkauf bis 21.00 Uhr**

 **Gasser-Balsiger
Recycling**
Ihr Partner für Wiederverwertung



Benützen Sie unsere Sammelstelle

Gratis Entsorgung

<p>Altpapier Elektroschrott Elektronikschrott Haushalt-Kleingeräte Kühlgeräte Haushaltbatterien PET</p>		<p>Nespressokapseln Dosen und Folie Elektrische Spielwaren Bau-, Garten und Hobbygeräte Kleider und Schuhe Glas Alteisen</p>	
---	---	--	---

Weiter entsorgen wir:

<p>Karton Pneu Sagex Holz und Sperrgut Kehricht Grünmaterial</p>	
--	--

....und vieles mehr!

Eigener Muldenservice von 1 - 42m³
Muldenservice für Hausräumungen
Besuchen Sie unser "Fundgrube-Lädli"

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr

Gasser-Balsiger AG Moos, 3126 Gelterfingen, Tel. 031 819 33 32 Fax 031 819 33 51
info@gasser-recycling.ch, www.gasser-recycling.ch



Vertretungen in Verbänden, Vereinen und Kommissionen

Holzgemeinde Untergurnigel

- Rudolf Trachsel, Hubelweg 17, 3126 Kaufdorf, 031 809 32 40
Mitglied der Forstkommision (Exekutive)
- Franz Neuenchwander, Weidstrasse 3, 3126 Kaufdorf, 031 809 05 89
Delegierter
- Martin Meyer, Stutzstrasse 18, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 71
Delegierter

Alterskonferenz Region Gantrisch

- Hugo Rätz, Fliederweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 802 06 20
Vorsitzender (Sitzgemeinde)

Regionale Jugendkommission (offene Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg)

- Hugo Rätz, Fliederweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 802 06 20
Delegierter

Regionale Sozialkommission Belp

- Hugo Rätz, Fliederweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 802 06 20
Delegierter, Vizepräsident

Spitex Region Gantrisch

- Hugo Rätz, Fliederweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 802 06 20
Delegierter

Beauftragter Güllenausfuhr

- Franz Neuenchwander, Weidstrasse 3, 3126 Kaufdorf, 031 809 05 89

Begräbnisgemeinde Thurnen

- Martin Müller, Bahnhofstrasse 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 44 45
Mitglied der Kommission

**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

Sandstrahlerei Hännli AG

Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.
Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21
Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: Info@sandstrahlerei-haenni.ch



Vertretungen in Verbänden, Vereinen und Kommissionen

Kirchgemeinde Thurnen

- Andreas Wegmüller, Rohrmatt 30, 3126 Kaufdorf, 031 809 26 61
Präsident, Vertreter Kaufdorf

Musikschule der Region Gürbetal

- Sandra Stoll, Moosstrasse 27, 3126 Kaufdorf, 031 809 31 30
Delegierte
- Erika Zimmermann Slotboom, Alpenstrasse 64, 3126 Kaufdorf, 031 802 05 36
Mitglied Vorstand (Exekutive)

Mütter- und Väterberatungsstelle des Kantons Bern

- Beratungskreis Bern-Mittelland, Stützpunkt Münsingen, Bernstrasse 3, 3110 Münsingen, 031 721 86 82

Pro Senectute

- Maja Deutsche, Husmatt 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 28 25
Ortsvertretung Kaufdorf

Pro Senectute FitGym, Turnhalle Kaufdorf

- Käthi Siegenthaler, Trümlerstrasse 17, 3126 Kaufdorf, 031 809 12 20
- Ellen Goetschi, Trümlerstrasse 19, 3126 Kaufdorf, 031 809 21 61

Erhaltung der Beweglichkeit und Reaktionsfähigkeit im Alter und Pflege der Gemeinschaft
Mi 14.00–15.00 Uhr, anspruchsvolleres Turnen, Mi 15.15–16.15 Uhr, sanfteres Turnen

Regionale Energieberatungsstelle Bern-Mittelland

- ibe institut bau+energie ag, Maya Stalder, Höhweg 17, 3006 Bern, 031 357 53 50, www.ibe.ch

Kommission IBEM (Integration für besondere Massnahmen) im Kindergarten und in der Volksschule

- Thomas Müller, Alpenstrasse 60, 3126 Kaufdorf, 031 302 98 17 – *Delegierter*

Verkehrsverband Region Gürbetal

- Verkehrsbüro, Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp, 031 819 39 39, www.guerbetal.ch

Naturpark Gantrisch, Förderverein Region Gantrisch

- Geschäftsstelle, Hintere Gasse, 3132 Riggisberg, 031 808 00 20, www.gantrisch.ch

18

REFABAU seit 1986 Münsingen · Thun

Kompetenz in Gips • Fassadenisolationen • Fliessunterlagsböden

Reymondin & Partner AG

Tel. 0844 844 555 refabau@bluewin.ch



Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (100 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleischplatten

Chömet ine, es isch aieker ou für Öiek öppia i dr Vitrine



Wussten Sie schon, dass wir..

...das älteste, jedoch junggebliebenste
Käsefachgeschäft in Toffen sind

(Saisonal bis 150 Käsesorten im Angebot)

..Bekannt sind für Käseplatten für jeden Anlass

..Apéros für Hochzeiten und andere schöne Anlässe
für Sie kreieren

..Ihnen ihren Käse auch vakuumieren
für Ihre Reise in die Ferne

..bekannt sind für unsere Fonduemischungen

..eine grosse Auswahl an Produkten aus der Region Gantrisch
Käse-Milchprodukte-Sirupe-Dörrfrüchte-Teigwaren
usw. anbieten

..Ihnen beim planen eines Festes helfen -

Kommen sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

Nahversorgung ist Lebensqualität

Kommen Sie herein, Sie sind herzlich eingeladen!

Wir beraten sie gerne!

Wir danken unserer Kundschaft für Ihre Treue
zum selbständigen Detailhandel.

Z Chäsi Team

Öffnungszeiten Mo bis Fr 06:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:30
Sa 06:00 durchgehend bis 16:00



19

Kantonale Verwaltung /Polizei /Militär

Kantonale Verwaltung

Zentrale/Auskunft: 3011 Bern, 031 633 31 11, www.be.ch

Verwaltungskreis Bern-Mittelland – Kontaktadressen Regierungstatthalteramt Bern-Mittelland:
Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, 031 635 94 00, Fax 031 635 94 01, rsta.bemi@jgk.be.ch

Handelsregisteramt des Kantons Bern: Gerechtigkeitsgasse 36, 3011 Bern,
031 633 43 60, Fax 031 633 43 63

Kantonspolizei

Notruf (7x24 h): 117

Polizeikommando Berner Mittelland: Waisenhausplatz 32, 3011 Bern,
031 634 41 11, 031 331 30 33, www.police.be.ch

Polizeiwache Belp: Dorfstrasse 55, 3123 Belp, 031 368 74 01

Militär, Sektionschef Bern-Mittelland

Papiermühlestrasse 17v, Postfach, 3000 Bern 22, 031 634 92 11, Fax 031 634 92 13,
www.pom.be.ch

Soziale Institutionen der Region

Regionaler Sozialdienst Belp RSB

RSB Belp, Gartenstrasse 2, 3123 Belp, 031 818 22 60, www.belp.ch

- Der Regionale Sozialdienst Belp ist zuständig für folgende Gemeinden: Belp, Belpberg, Gelterfingen, Gerzensee, Kaufdorf, Kehrsatz, Toffen und Wald.
- Wir beraten Einzelpersonen, Paare und Familien der angeschlossenen Einwohnergemeinden unabhängig ihrer Nationalität, ihres Geschlechts und ihrer Religion bezüglich allgemeinen Lebensfragen, finanzielle Beratung/Unterstützung, Vormundschaftswesen, Kinder- und Jugendhilfe.

Fil rouge Kinderschutz, Kantonales Jugendamt:

Gerechtigkeitsgasse 81, 3011 Bern, 031 633 71 48, Fax 031 633 76 18, www.be.ch/kja

- Koordination der öffentlichen und privaten Jugend- und Familienhilfe
- Rechts- und Sozialberatung für Sozialdienste und Behörden
- Oberaufsicht im Pflegekinderwesen

Ki plus Verein Familien ergänzende Kinderbetreuung, Belp

- Barbara Mathis, Seftigenstrasse 85, 3126 Belp, 031 819 33 57, kiplus@gmx.net

Kindertagesstätte «Tubehüsli» Charlotte Anderegg, Seftigenstrasse 85, 3123 Belp, 031 818 93 33

Kindertagesstätte «KITA» Region Seftigen Kappelen 8, 3662 Seftigen,
033 345 31 86, www.kita-seftigen.ch

Spitex Region Ganttrisch

Spitex-Büro: Vordere Gasse 10, 3132 Riggisberg, 031 809 30 29, www.spitexregionganttrisch.ch

- Unter SPITEX verstehen wir die spitalexterne Gesundheits- und Krankenpflege. Dazu gehört die Krankenpflege, die Hauspflege, die Haushilfe und der Frischmahlzeitendienst.
- SPITEX ermöglicht in der vertrauten Umgebung zu bleiben, solange es für alle Beteiligten zumutbar und vertretbar ist. SPITEX fördert die Hilfe zur Selbsthilfe.



Spar+Leihkasse Riggisberg AG
3132 Riggisberg
info@slr.rba.ch
Tel. 031 808 08 08
www.slr.ch



**Informatik Dienstleistungen für
KMU`s**

031 819 88 42
www.buerofactory.ch

Soziale Institutionen der Region

Verein A+

- Christine Bär-Zehnder, Längenbergstrasse 16, 3132 Riggisberg, 031 809 46 87

Verein A+ für die Erhaltung der akutmedizinischen Versorgung am Spital Riggisberg

Krankenmobilen

- Margrit Stettler, Grabenstrasse 51, 3132 Riggisberg, 031 809 19 78
- Anita Marti, Dörfli, 3089 Hinterfultigen, 031 809 26 12
www.samariter-riggisberg.ch

Rotkreuzfahrdienst des Frauenvereins Kaufdorf

- Heidi Riedwyl, Gebelstrasse 7, 3126 Kaufdorf, 031 809 23 47
Vermittlerin ungerade Monate: 7.00 – 8.00 h, 11.30 – 13.00 h, 18.00 – 20.00 h
- Ruth Aebi, Dorfstrasse 8, 3126 Kaufdorf, 031 809 15 74
Vermittlerin gerade Monate: 7.00 – 8.00 h, 11.30 – 13.00 h, 18.00 – 20.00 h
- Vermittlung von Fahrern/Fahrerinnen für Arzt- und Therapiebesuche.
- Bitte 2–3 Tage im Voraus anmelden! Pauschaltarif im Dorf: Fr. 8.–, übrige Gebiete: 80 Rp. pro Kilometer ab Haus der Fahrer/innen.

22

MARAG Garagen AG seit 1980
www.marag-garagen.ch

Honda-Terminal Gürbestrasse 13 3125 Toffen Tel. 031 819 25 45 Fax 031 819 36 74	Honda-Vertretung Seftigenstrasse 198 3084 Wabern Tel. 031 960 10 20 Fax 031 960 10 29	Nissan-Vertretung Belpbergstrasse 3+5 3125 Toffen Tel. 031 819 25 33 Fax 031 819 48 28	 
--	--	---	---



HONDA Jazz
jetzt auch als Hybrid



NISSAN Juke
Frontantrieb oder 4x4

Heime

Wohnheim Riggisberg

Schlossweg 5, 3132 Riggisberg, 031 808 81 11, www.wohnheimriggisberg.ch
Wohn- und Pflegeheim für geistig und psychisch behinderte Erwachsene

Altersheim Riggishof

Längenbergstrasse 30, 3132 Riggisberg, 031 809 17 22, www.altersheim-riggishof.ch

Altersheim Belp

Seftigenstrasse 91, 3123 Belp, 031 818 92 22, www.spitalnetzbern.ch

Oberried Demenz-Zentrum Belp

Seftigenstrasse 116, 3123 Belp, 031 818 40 20, www.demenzzentrum.ch

«Sonnegg» Wohn- und Schulheim

Sonneggstrasse 28, 3126 Belp, 031 818 83 83, www.sonnegg-belp.ch
Heim für psychosozial auffällige, normal begabte weibliche Jugendliche

Wohnheim Belp

Seftigenstrasse 101, 3123 Belp, 031 812 98 98, www.wohnheimbelp.ch
Kompetenzzentrum für Pflege und Betreuung, insbesondere Hörbehinderte und Gehörlose

Wohnheim «im Säget» Michael Stiftung

Sägetstrasse 15, 3126 Belp, 031 819 24 82
Wohnheim für Mitmenschen mit schwerem autistischen Syndrom oder geistiger Behinderung

23



● Spenglerei ● Sanitär ● Blitzschutz

Kurt Schmid **3127 Mühlethurnen**

Tel. 031 809 27 32
Fax 031 809 27 82

Natel 079 621 06 67
Bahnhofstrasse 29

E-Mail: ksm@kurtschmid.ch
Internet: <http://www.kurtschmid.ch>



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen

- Steildächer
- Flachdächer
- Fassadenbau

- Isolationen
- Gerüstbau
- Reparaturen

Telefon 031 809 01 40
E-Mail: reusserag@sunrise.ch
www.reusserag.ch

Kosmetikstudio Claudia Marti-Struffenegger

Kosmetikerin EFZ mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis

Die Erholungsinsel in Ihrer Umgebung

Gönnen Sie sich etwas aus meinem vielfältigen Behandlungsangebot für Sie und Er:

- Gesichtsbehandlung 2 Std.
- Power-Face Gesichtsbehandlung
- Aknebehandlung
- Rücken-, Nackenmassage
- Fussreflexzonenmassage
- Fusspflege/Pedicure
- Manicure und Paraffin Handbad
- Haarentfernung mit Wachs
- Färben von Wimpern und Brauen
- Schminkberatung
- Hochzeitsmake-up

ROSA GRAF
Biokosmetik

GEHWOL
Alles für das Wohl der Füsse

ARTDECO
THE TRENDSETTER COMPANY

Behandlungsmöglichkeiten kann ich Ihnen von Dienstag bis Freitag ab 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Samstag bis 16.00 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung anbieten:

Telefon 031 819 21 89
Breitenriedstrasse 7, 3115 Gerzensee

Ich freue mich auf Sie!

Die Ortsplanung Kaufdorf

im Rahmen der übergeordneten Planungen

Grundlagen: Unterlagen der Gemeinde (Studie «Hornung»), des Ortsplaners Jürg Hänggi, der Region (RKBM und RGSK) sowie die Sitzungsprotokolle der Ortsplanungskommission.

Hunziker Sam B'



Einleitung

Die Ortsplanung Kaufdorf steht vor einer wichtigen Wegmarke. Im Jahre 2007 hat die Gemeinde die ersten *Vorabklärungen* getroffen. An einem *Öffentlichkeitsforum 2007/2008* hat eine ausgewählte Gruppe von interessierten Bürgerinnen und Bürgern Zukunftsvisionen erhoben. Im *Mitwirkungsverfahren* zur Ortsplanung 2010 ist dem neuen Baureglement Widerstand erwachsen. Das Argumentarium zur *Einzonung des Sportplatzes Kleematt* muss dem Kanton gegenüber noch erweitert werden. Die Vorgaben der *Regionalplanung* könnten Einfluss auf die unmittelbare Entwicklung haben. Die Ortsplanung steht unmittelbar vor der Eingabe zur Vorprüfung beim Kanton. Der vorliegende Aufsatz dokumentiert in chronologischer Form den Weg der Ortsplanung der letzten Jahre und stellt damit die Frage, ob wir jetzt bekommen könnten, was wir ursprünglich gewollt haben

1. Ortsplanung Kaufdorf

1.1 Auslösende Elemente

Rasante Entwicklung

In den ersten Jahren nach der Genehmigung der letzten Ortsplanung von 1998 gab es im Dorf eine rasante Entwicklung. Es wurde in sehr kurzer Zeit sehr viel mehr gebaut, als jemals erwartet worden war. Wenn es so weiter ginge, wäre das verfügbare Bauland schon lange vor der nächsten ordentlichen Ortsplanungsrevision (2010/2013) überbaut – und die Entwicklung würde gebremst. Der Gemeinderat sah sich also mit der Frage konfrontiert, wie er auf diese sich rasch verändernde Situation reagieren sollte: «Warten oder vorausschauend aktiv werden?» Er hat sich für ein aktives Vorgehen entschieden.

¹Der Autor ist Präsident der VGP und Mitglied der Ortsplanungskommission seit ihrem Beginn im Jahre 2007. Der vorliegende Aufsatz ist mit dem Gemeinderat abgesprochen. Die Verantwortung für den Inhalt liegt beim Verfasser.

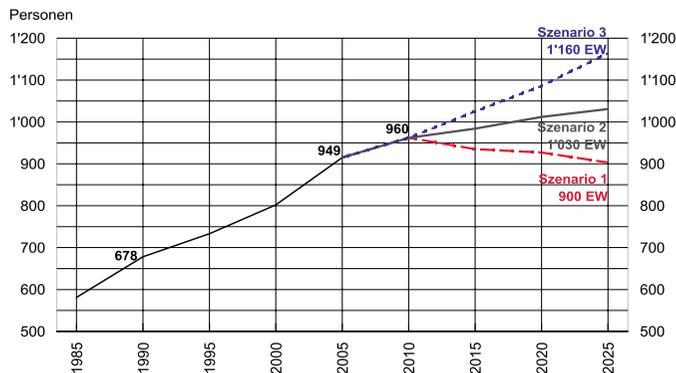
Bevölkerungsprognosen des Kantons

Die 2006 bekannt gewordenen kantonalen Entwicklungsprognosen liessen einen massiven Zuwachs der Bevölkerung im Gürbetal vermuten (siehe *Strukturplan, Arbeitsbericht Oktober 2005*, der beiden Planungsbüros Vinzenz Gerber, Bern und Daniel Hornung, Bern).

Die **Einwohnerzahl** der Region Gürbetal ist seit 1980 stark gestiegen – rund zehn Mal stärker als im kantonalen Mittel. Kaufdorf ist neben Belp und Toffen eine der drei Gemeinden mit dem grössten Zuwachs an Einwohnern und Wohnungen.

Die Prognosen für die **regionale Bevölkerungsentwicklung** gehen für die nächsten 10–15 Jahre von einem Zuwachs von 6.2% aus; dies vor allem durch Zuwanderung. Daraus resultiert auch eine starke Veränderung der Altersstruktur. Es wird mit einer Abnahme der Kinder und Jugendlichen um 16% gerechnet, während die über 65-Jährigen um rund einen Viertel zunehmen werden.

Bevölkerung nach Szenarien

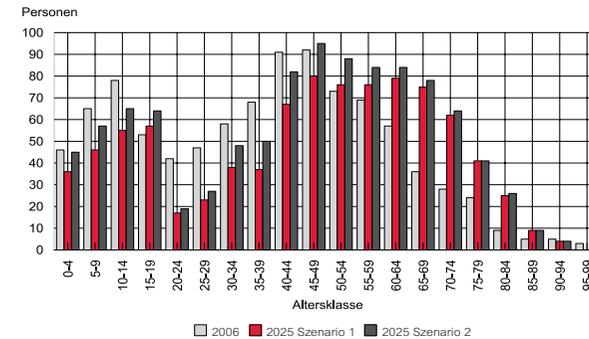


Mit der prognostizierten massiven Zunahme (je nach Szenario) der Zahl **betagter Personen** wird auch der Bedarf an stationären Alterseinrichtungen, d.h. Alters- und Pflegeheime und ähnliche Institutionen steigen. Die Prognosen besagen daher, dass ab dem Jahre 2020 – also noch vor der nächsten ordentlichen Ortsplanungsrevision um 2025 – im Gürbetal rund 80 Plätze für Hochbetagte in stationären Alterseinrichtungen geschaffen werden müssten. Der durch die Ortsparteien im März 2011 organisierte Anlass *„Gemeinsam alt werden in Kaufdorf“* liess ein gewisses Interesse erkennen, dass die Idee, eine solche Einrichtung in unserem Dorf zu erstellen, weiter verfolgt werden sollte.

Szenarien Kaufdorf: Übersicht

	Neueinzonung	Neue Wohnungen 2008-2025	Veränderung Bevölkerungszahl 2007-2025
Szenario 1	keine	20	-50
Szenario 2	1.7 ha	73	+80
Szenario 3	3.1 ha	125	+210

Altersaufbau 2006 und 2025



Die Region geht bei den Schüler-Zahlen von einem Rückgang von rund einem Viertel im Jahr 2015 aus. Für Kaufdorf ergeben die Abklärungen ein gegenteiliges Bild: die **Schülerzahlen** könnten in den nächsten 3–4 Jahren von heute rund 90 auf bis gegen 110 Kinder anwachsen.

Der kantonale Richtplan

In diesem Richtplan gilt das **Gürbetal** als wichtiger Wohnstandort und als Teil des Wirtschaftsraumes Bern, d.h. es liegt im Bereich der kantonalen Entwicklungsachse Nord-Süd, welche eine sog. Entwicklungsachse erster Ordnung darstellt.

Kaufdorf gilt als *kommunaler Stützpunkt* mit einer kompakten Siedlungsstruktur und einem guten Angebot an zentralen Diensten, welche durch ein weiteres Bevölkerungswachstum gestützt werden sollten. Das Hauptkriterium für die Bevölkerungsentwicklung ist der Anschluss an den öffentlichen Verkehr, d.h. die S-Bahn.

Der Richtplan für Kaufdorf ging 2003 von 850 Einwohnern aus. Die vom Kanton zuge-

standene Entwicklung von 4% in 15 Jahren würde einer Bevölkerungszahl von 884 Personen im Jahr 2018/2020 entsprechen (d.h. einer Zunahme von 34 Personen). Unser Dorf hat jedoch am **01.02.2011** mit **1034 Einwohnern** diese Vorgabe bereits um **150 Personen überschritten** – und dies innerhalb der bestehenden Bauzonen! Interessant wird sein, von welchen Vorgaben die neue Ortsplanung nach ihrer Genehmigung durch den Kanton auszugehen haben wird. Basierend auf den Zahlen von 2003 hat der Kanton für Kaufdorf die auscheidenden **Zonenflächen** für die Wohnnutzung berechnet; sie belief sich im Jahre 2004 auf **1.8 ha** (davon 0.5 ha für die Zunahme der Bevölkerung).

Der Entscheid des Gemeinderates

Der Entscheid war klar: Das Dorf muss sich – moderat – weiter entwickeln. In Absprache mit dem kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) wurden die Vorarbeiten für die Ortsplanungsrevision an die Hand genommen.

1.2 Die Arbeit der Ortsplanungskommission (OPK)

Am 30. Mai 2007 fand die 1. Sitzung der Arbeitsgruppe Ortsplanung als Nichtständige Kommission statt. Mitglieder waren: Markus Borer (SP), Gemeinde-/Gemeinderatspräsident und Präsident der Baukommission; Martin Meyer (SP), Gemeinderat und Stellvertreter Gemeindepräsident; Thomas Bärtschi (SVP), Gemeinderat; Max Küpfer (SVP), Mitglied der Baukommission; Hans Münstermann (VGP) und Sam B Hunziker (Präsident VGP); sowie Jürg Hänggi, Planer Bern, und Andreas Schürch, Gemeinbeschreiber und Bauverwalter. Ab Januar 2008 ersetzte Ellen Goetschi (VGP) den zurückgetretenen Hans Münstermann.

Als **Begründung** für die Revision – nach nur neun Jahren – wurden genannt: 1). Die Baulandreserven der Gemeinde sind weitgehend überbaut. Es hat noch rund 10'000 m², wovon über 6000 m² (seit vielen Jahren) vom Besitzer nicht freigegeben sind. 2). Der Gemeinderat will rechtzeitig die kontinuierliche Entwicklung der Gemeinde sicherstellen. Zu Beginn galt die Annahme, dass diese



Revision weniger aufwendig sein werde als die vorangegangene, da die meisten der dort erarbeiteten Grundlagen übernommen werden könnten. Es werde primär darum gehen, die möglichen neu einzuzonenden Parzellen zu eruieren, mit den Grundeigentümern zu verhandeln und dann die Planung abzuschliessen. Eine Anpassung bzw. Überarbeitung des Baureglementes schien aus damaliger Sicht nicht nötig.

Der Einbezug der Bevölkerung sei jedoch wichtig und zwingend. Im Rahmen eines Öffentlichkeitsforums solle die Bevölkerung einbezogen werden, um die Marschrichtung mitbestimmen zu können. Ihre Entscheide wären eine Richtschnur – nicht jedoch behördenverbindlich.

1.3 Das Öffentlichkeitsforum

Der Gemeinderat hat die Personen zur Teilnahme ausgewählt; ein breites Spektrum aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern aller Berufsgattungen, Parteien, Vereine und Landeigentümern sollte die angestrebte Breite und Offenheit gewährleisten. Die Anlässe fanden am 21. November 2007, 05. Dezember 2007 und 16. Januar 2008 statt.

Das Konzept für das Öffentlichkeitsforum sah fünf Tische vor: 1). Familien, Neuzugezogene, Frauen, Jugendliche, Senioren/-innen; 2). Kultur, Sport, Schule, Kirche, Vereine; 3). Landwirtschaft, Natur; 4). Wirtschaft, Gewerbe und 5). Verkehr.

Die rund 25 Personen diskutierten die nachstehenden Themen:

- Wie soll die Gemeinde in 15 Jahren aussehen und wie und wo soll sie sich von andern Gemeinden unterscheiden?



- Wie soll sich die Einwohnerzahl entwickeln: zunehmen, abnehmen oder gleich bleiben?
- Wo soll diese Entwicklung im Dorf stattfinden für Wohn- und Gewerbebauten, Arbeitsplätze und Freizeit?
- Welche Konsequenzen sind wir zu tragen bereit?

Die **Ergebnisse** der drei Abende lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Erwartet wird eine aktive, vorausschauende und

nachhaltige Entwicklung mit einer moderaten Zunahme der Bevölkerung und einer guten sozialen und altersmässigen Durchmischung. Die vorhandenen Arbeitsplätze sollen erhalten und wenn möglich noch weitere geschaffen werden. Die relativ kompakte Siedlung mit ihrem Dorfcharakter und dem verbliebenen Dorfladen soll bestehen bleiben; eine Überbauung über die Bahnlinie in die Gürbeebene hinaus wird abgelehnt; Natur, Landschaft und Landwirtschaft sind zu fördern. Wünschenswert wäre ein zentraler Platz als Ort für Begegnungen, erschwingliche altersgerechte Wohnungen und ein ‚beruhigter‘ Durchgangsverkehr. Der Fussballplatz soll einer Zone zugeteilt werden können, die einen geregelten Ausbau bzw. eine Sanierung erlaubt. Der Platz vor der Gemeindeverwaltung sollte umgestaltet werden und nicht nur als Parkplatz dienen. Kaufdorf soll zur «Perle des Gürbetals» werden.



Bei der Bearbeitung des zukünftigen Zonenplans ‚füllten‘ alle Tische – mit unterschiedlichen Argumenten – die noch bestehenden Baulücken an den Siedlungsrändern rund um das Dorf. Kein Tisch wagte eine Radikallösung – z.B. die ganze Fläche an einem Stück zur Überbauung vorzusehen.

Die Teilnehmer und die Organisatoren waren mit den Ergebnissen der drei Anlässe sehr zufrieden. Der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe verfügten nun über eine Leitlinie, die zwar relativ konkret – jedoch nicht behördenverbindlich ist. Entscheidgremium in Sachen Ortsplanung ist der Gemeinderat – auf Antrag der Kommission.

1.4 Das Leitbild von Kaufdorf (Grundsätze zur Orts- und Siedlungsentwicklung)

1. Kaufdorf betreibt eine aktive Orts- und Siedlungsplanung. Das Ziel ist eine geordnete, nachhaltige Entwicklung und haushälterische Nutzung des Bodens.
2. Kaufdorf bewahrt überblickbare Ortsstrukturen und sichert eine hohe Wohnqualität.

3. Kaufdorf fördert die Erhaltung und Pflege von Natur, Landschaft und Erholungsräumen.
4. Kaufdorf trifft Massnahmen zur Entwicklung – unter Wahrung der dörflichen Strukturen.
5. Die Bevölkerung von Kaufdorf soll sozial und altersmässig ausgewogen durchmischt sein.
6. Kaufdorf schafft Voraussetzungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen (Gewerbe).
7. Kaufdorf berücksichtigt die Bedürfnisse der aktiven Landwirtschaft.
8. Kaufdorf unterhält die sozialen und technischen Infrastrukturen in Übereinstimmung mit den Grundsätzen.

1.5 Nach dem Öffentlichkeitsforum

Die Resultate des Öffentlichkeitsforums erlaubten dem Gemeinderat, sich für die Durchführung der Ortsplanung zu entscheiden. Die Arbeitsgruppe wurde umbenannt in Ortsplanungskommission (OPK). Sie diskutierte eingehend die von den fünf Tischen ‚zur Einzonung vorgeschlagenen‘ Gebiete (total 27) und beurteilte jede Parzelle im Detail auf ihre Vor- und Nachteile – aus planerischer Sicht.

Ein Flugblatt informierte die Bevölkerung im Frühsommer 2008 über die Resultate des Öffentlichkeitsforums und den Stand der Ortsplanung. Im Laufe des Sommers 2008 wurden mit den interessierten Grundeigentümern die ersten Gespräche geführt. Im Oktober 2008 machte die Kommission eine Begehung und beurteilte jede Parzelle vor Ort auf ihre Eignung.

Im Herbst 2008 stellten Markus Borer und Jürg Hänggi die bisherigen Ergebnisse beim kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) vor. Grundsätzlich unterstützte der Kanton die bisherigen Vorarbeiten. Bei der gewünschten Einzonung des Sportplatzes kollidierten die Wünsche der Gemeinde mit den übergeordneten planerischen Vorgaben (Freihalten Gürbeebene, Landwirtschaftszone). Der Kanton scheint nicht auf unser Anliegen eingehen zu wollen.

Im **Frühjahr 2009** genehmigte die Gemeindeversammlung an einer ao. Gemeindeversammlung einen **Kredit von Fr. 80'000.–** für die Revision der Ortsplanung. In der Infoposcht 1/2009 (http://www.kaufdorf.ch/archiv/infoposcht/infoposcht_2009_01.pdf) wurde die bisherige Entwicklung der Ortsplanung ausführlich dargestellt.

1.6 Neue Vorgaben des Kantons

Berechnung der Einzonung

Im November 2007 stellte der Kanton der Gemeinde seine Berechnungen für die maximal einzuzonende Fläche zu. Er stützte sich dabei auf eine Bevölkerungszahl von 936 Personen (01.01.2007) d.h. massiv mehr als in den Prognosen von 2003/2005. Bei einem ‚erlaubten‘ maximalen Wachstum von 4 % in 15 Jahren (Planungshorizont der Ortsplanung) ergibt dies für das Jahr 2022 eine absolute Zunahme von 37 Personen oder ein Total von 973 Einwohnern. Diese ‚errechnete‘ Einwohnerzahl wurde in einen Wohnzonenbedarf in 15 Jahren umgerechnet und ergab eine Fläche von total 2.3 ha Bauland. Wie unter Ziff 1.1 dargestellt, sind diese Vor-

gaben zwischenzeitlich mit einer Bevölkerungszahl von 1034 Personen am 01.02.2011 bereits massiv überholt.

Das neue kantonale Muster-Baureglement

Das neue Reglement geht von einem grundsätzlich anderen Ansatz als bisher aus: *Nicht mehr alles im Detail reglementieren, sondern den Architekten mehr Gestaltungs-freiraum zugestehen!* Im Rahmen von sogenannten ‚Qualifizierten Verfahren‘ könnten externe und unabhängige Fachleute zur Beurteilung von heiklen Baugesuchen beigezogen werden.

Die Mehrwertabschöpfung bei Landverkäufen

Der Kanton erlaubt den Gemeinden die Mehrwertabschöpfung: Ein Landverkäufer kann dazu verpflichtet werden, der Allgemeinheit einen Teil seines Gewinns aus dem Verkauf von neu eingezontem Land abzuliefern. Dieses Geld darf aber nur gezielt für Infrastrukturprojekte eingesetzt werden. Die Höhe der Abgabe wird vom Gemeinderat in einem Reglement festgesetzt.

1.7 Das Mitwirkungsverfahren im Mai 2010

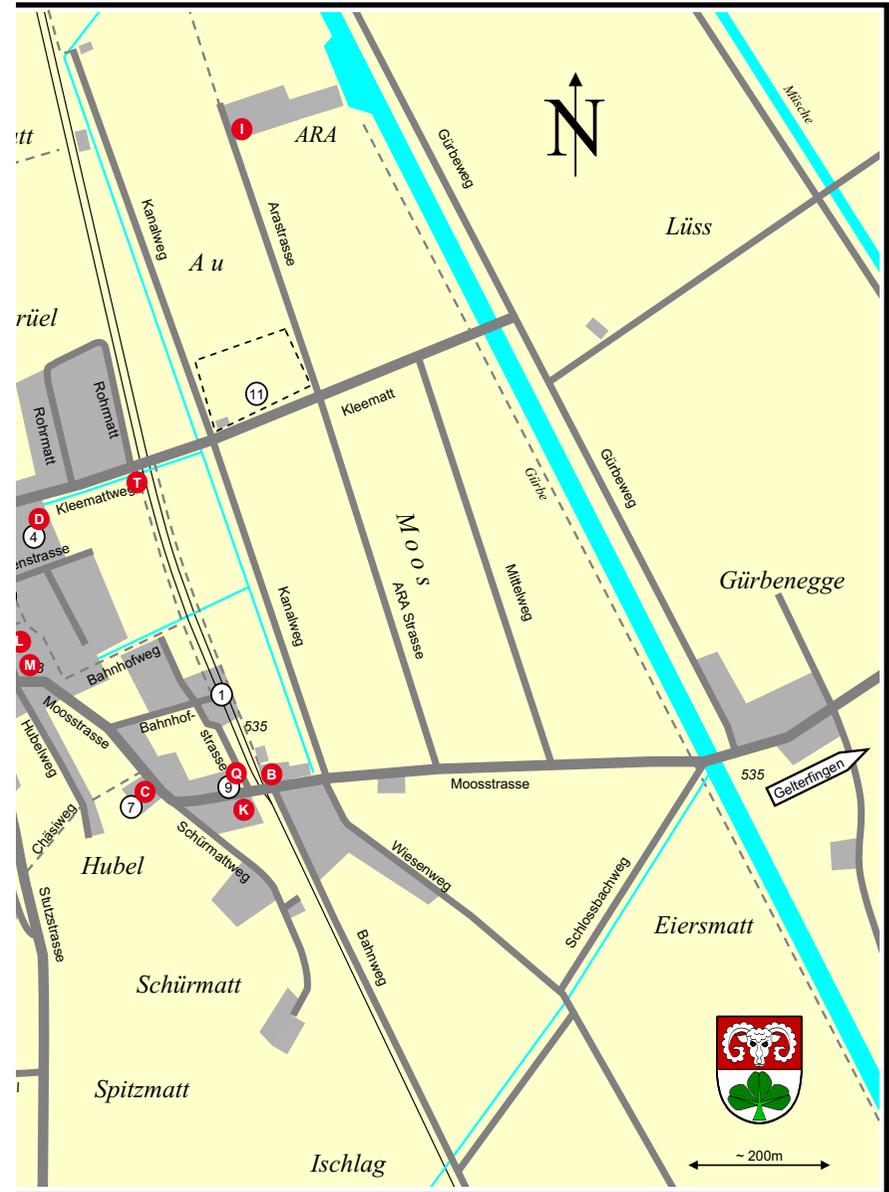
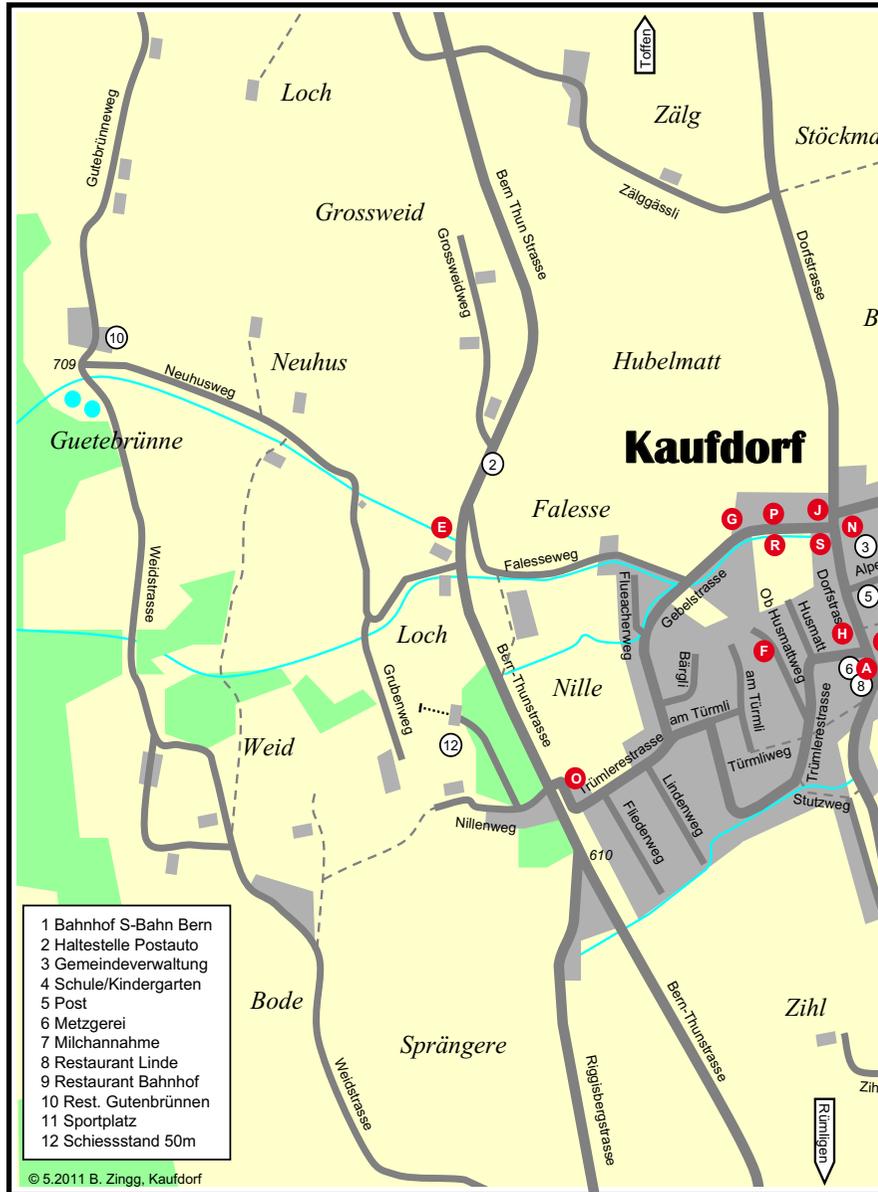
Das Mitwirkungsverfahren lud die Bevölkerung zur Mitarbeit und Stellungnahme ein. An einer öffentlichen **Orientierungsversammlung** wurden die wesentlichen Aspekte der bisherigen Planungsarbeit vorgestellt. Während vier Wochen waren die Pläne und Unterlagen in der Gemeindeverwaltung während den Bürozeiten der

Öffentlichkeit frei zugänglich. An einem **Abend Anlass** standen der Planer, der Gemeinderat und die Mitglieder der OPK den interessierten BürgerInnen für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Das **Echo ist relativ bescheiden** ausgefallen. Die parallel laufende Möglichkeit im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens, schriftlich zu Zonenplan und Entwurf zum neuen Baureglement Stellung zu nehmen, wurde von den drei Ortsparteien, jedoch nur einer geringen Anzahl von BürgerInnen wahrgenommen.

Zum **Zonenplan** gab es nicht viele Bemerkungen; er könnte im Prinzip mit den vorgesehenen und kaum bestrittenen Einzonungen beim Kanton eingereicht werden.

Das neue **Baureglement** hingegen – inhaltlich nach dem neuen kantonalen Musterbaureglement gestaltet – provozierte viele Reaktionen. Kritik erregten vor allem die freie Dachform (d.h. in bestimmten Fällen wäre auch ein Flachdach möglich) und das *Qualifizierte Verfahren* mit dem Einbezug von externen Fachpersonen. Der Grundtenor lautete, dass das bestehende Baureglement für unsere lokalen Bedürfnisse eine bessere Lösung darstelle und einem Bauwilligen mehr Rechtssicherheit biete. Die mehrheitlich ablehnende Haltung zum neuen Baureglement bewog die Mehrheit der Kommission, auf das neue Baureglement zu verzichten und das bisherige an die neuen Vorschriften anzupassen.



2. Das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept (RGSK) Bern-Mittelland

Nachstehend – kursiv gesetzt – eine Anzahl wesentlicher Aussagen aus der Broschüre der Regionalkonferenz Bern-Mittelland «Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept Bern-Mittelland», Kurzfassung 2010. Sie haben alle einen mehr oder weniger direkten Bezug zu Kaufdorf. (s.a. www.bernmittelland.ch)

2.1 Ausgangslage

Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland (RKBM) wurde 2009 von 80% der Stimmberechtigten ins Leben gerufen. Sie erfüllt ihr zugewiesene regionale Aufgaben in ihrem Einzugsgebiet mit 98 Gemeinden und 381'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für die Erarbeitung des RGSK ist die RKBM zuständig. Sie hat am 01.01.2010 die Federführung des Projektes vom Kanton übernommen. Mit dem neuen Planungsinstrument RGSK soll die **Verkehrs- und Siedlungsplanung** auf Stufe Region mittel- bis langfristig aufeinander **abgestimmt werden**. Wichtig dabei ist, dass die Gemeindeautonomie bei der Nutzungsplanung unverändert erhalten bleibt. Es ist vorgesehen, das RGSK im Vierjahresrhythmus zu aktualisieren.

2.2 Rahmen

Gemäss vorliegender Prognose (Bund, Kanton) wird die Bevölkerung in der Region Bern-Mittelland bis 2030 um 6% wachsen und wird sich die Zahl der Arbeitsplätze um 8–9% erhöhen. Der Platzbedarf für Wohn-

raum wird weiter steigen. Das **Verkehrsaufkommen** wird überdurchschnittlich zunehmen. Trendprognosen zeigen, dass der öffentliche Verkehr (öV) bis 2030 um rund 60% und der motorisierte Individualverkehr (MIV) um knapp 25% wachsen könnten.



Als zentrales Element des RGSK Bern-Mittelland wird mit dem «Leitplan» ein Zukunftsbild der Region entworfen. Er zeigt auf, wie sich die Siedlungs- und Landschaftsstrukturen sowie die wesentlichen Verkehrsstrukturen im Jahre 2030 präsentieren sollten.

2.3 Verkehr

Neue Wohnungen und Arbeitsplätze, aber auch neue Freizeitanlagen und Einkaufszentren verursachen **zusätzlichen Verkehr**. Das RGSK setzt mit dem räumlichen Entwicklungsleitbild einen klaren Akzent: Das Wachstum soll sich an der regionalen Zentrenstruktur orientieren und an Orten konzentriert werden, die sehr gut mit dem **öffentlichen Verkehr** erschlossen sind. Das richtige Verkehrsmittel am richtigen Ort, heisst das Motto. Es geht also um ein Mit-

einander von Autoverkehr, öffentlichem Verkehr und von Fuss- und Veloverkehr.

Das wachsende Verkehrsaufkommen wird die bekannten Probleme noch verschärfen. Eine **Verlagerung** auf den öffentlichen Verkehr kann nur erreicht werden, wenn die erkannten **Kapazitätsengpässe** beim öffentlichen Verkehr beseitigt werden. Ein gutes Beispiel dafür ist der Doppelspurausbau der BLS zwischen Toffen und Kaufdorf.

Es gilt jedoch auch, den Verkehr siedlungsverträglich zu dosieren und mittels geeigneter Konzepte die **Verträglichkeit der Ortsdurchfahrten zu verbessern**. Zwei Beispiele dazu: Jedes Fahrzeug, das von der Autobahnausfahrt Rubigen ins Gürbetal fährt, muss Belp durchqueren oder am Dorfrand passieren. Mit der in Abklärung begriffenen Einführung von Tempo 30 in Kaufdorf würde die Durchfahrt durch unser Dorf für den talquerenden Verkehr unattraktiv gemacht, d.h. wir würden allenfalls etwas weniger Durchgangsverkehr haben.

Das Ziel der Raumplanung ist es, **Verkehr zu vermeiden**, zu verlagern und den restlichen Verkehr verträglicher zu gestalten. Schwerpunkte dabei sind die Verbesserung der Infrastruktur und der Ausbau des öffentlichen Verkehrs. Für Kaufdorf – an der S-Bahnlinie gelegen – könnte dies nebst der schon bestehenden Parkplatzbewirtschaftung beim Bahnhof bedeuten, dass ein noch grösseres Park+Ride-Angebot bereit gestellt werden müsste. Dies würde Land beanspruchen, das in der bisherigen Planung nicht zum Einzonnen vorgesehen worden ist.

2.4 Siedlung

Um das prognostizierte **Bevölkerungswachstum** in der Region Bern-Mittelland bewältigen zu können, braucht es eine häusliche Bodennutzung. Diese kann mit einer Siedlungsentwicklung nach innen und einer Begrenzung nach aussen erreicht werden. Es müssen bestehende Siedlungsflächen besser ausgenutzt, die vorhandenen Bauzonenreserven überbaut und an geeigneten Lagen neue **Einzonungen** z.T. grösseren Ausmasses vorgenommen werden sowie ausgewählte, heute schlecht genutzte Flächen verdichtet werden. Die siedlungsprägenden Grünräume können dadurch erhalten und für die Naherholung und ökologische Vernetzung aufgewertet werden.

In jüngster Zeit war es vielerorts nicht mehr möglich, gut gelegenes Land für das Wohnen einzuzonen bzw. zu überbauen. Um die Bevölkerung von der Notwendigkeit einer konzentrierten Siedlungsentwicklung zu überzeugen, müssen die Zusammenhänge zwischen Verkehrs- und Siedlungswachstum durch die Behörden **besser und vertiefter kommuniziert** werden.

Das Stichwort **verdichten** bedeutet in diesem Zusammenhang **kleinere Bauabstände** und **grössere Gebäudehöhen**. Auf dem Land ist dies meistens mit einer eingeschränkten Aussicht und allenfalls reduzierter Besonnung verbunden. Die Verdichtung sollte in ländlichen Gebieten nicht so weit getrieben werden, dass sich eine Siedlung auf dem Land nicht mehr von einer in der Stadt unterscheidet.

Zur Geschichte des Abwartshauses

Martin Meyer

Während mindestens den letzten 40 Jahren wohnte der Abwart des Schulhauses mit seiner Familie in der direkt neben dem Schulhaus gelegenen gemeindeeigenen Liegenschaft. Das Haus, dessen Substanz über 200 Jahre alt ist, entsprach immer weniger den heutigen Anforderungen – nicht mehr zeitgemässe Einrichtung und Ausrüstung und vor allem absolut ungenügend isoliert.

Nachdem der Abwart vor ein paar Jahren ausgezogen ist, blieb das Haus einige Zeit leer. Die Gemeinde stand vor der Frage, was mit der Liegenschaft mit dem schönen Umschwung geschehen sollte: abreißen, verkaufen oder sanieren. Abreißen war nicht möglich, da das Haus im Bauinventar der Denkmalpflege als schützenswert eingestuft ist. Verkaufen wollte die Mehrheit nicht und so blieb die Sanierung.

Der nachstehende Text des verantwortlichen Gemeinderates Martin Meyer beschreibt die Sanierung die 2009/2010 durchgeführt worden ist. (sbh)

Vor über 200 Jahren

war die Gürbeebene ein Feuchtgebiet. Trotzdem suchten sich Leute in dieser ungastlichen Gegend ein Auskommen. Zwei der heu-

tigen Kaufdorfer Häuser standen schon vor 1800; die anderen Gebäude konnten höchstens als Behausungen bezeichnet werden. Das Haus an der heutigen Dorfstrasse 14 ist vermutlich auf einem älteren Keller und einem kleinen Holzhäuschen gebaut worden. Der damalige Besitzer war nicht arm, aber auch nicht reich. Er nutzte das Haus zum Wohnen und Arbeiten.

Bauinventar-Denkmalpflege

Beurteilung: schützenswert
Ehemaliges Gewerbehaus, heute Wohnhaus, zweite Hälfte 18. Jahrhundert.

Kompakter Bau mit leicht geknicktem Halbwalmdach und kurzem Tenn und Stall. Hohes, massives EG mit schönen Sandsteingewänden und Ecklisenen, traufseitig Kellerhals und Sandstein. Niedriges OG in Rieg und mit original erhaltenen Fensterbänken. Umlaufende Gadenlaube auf profilierten Konsolen und Streben; Handlauf mit Karnise; sehr dekorative, vollrund gedrechselte Säulchen und Schaftringen; DG mit Bühnislaupe. Qualitätvoller, von der Strasse abgewandter Bau; unverzichtbarer Teil der beachtenswerten Bausubstanz des nördlichen Dorfteiles. (Text aus dem Bauinventar Gde. Kaufdorf)

3. Zum Schluss

Der Ratschlag eines Planers, der beim RGSK mitarbeitet, an die Adresse der Ortsplanung Kaufdorf lautete im November 2009: *«Kaufdorf muss sich jetzt regional gut positionieren, dann kann es seine eigenen Anliegen gezielt einbringen. Bei einer nächsten Ortsplanung in 15 Jahren werden die Gemeinden möglicherweise nicht mehr so viel Handlungsfreiheit haben wie jetzt noch.»*

Ortsplanung geht uns alle etwas an – nicht nur den Gemeinderat und die Ortsplanungskommission! Die Dimensionen einer Ortsplanung mit ihren Zusammenhängen und Abhängigkeiten sind aufgezeigt worden. Eine gewisse Entwicklung ist nötig. Noch können

wir im Dorf über unsere Einzonungen und unser Baureglement, im Rahmen der kantonalen Vorgaben, selbst entscheiden. Es ist jedoch denkbar, dass das in Zukunft nicht mehr unbeschränkt der Fall sein wird. Der Druck von seiten der Region und des Kantons könnte zunehmen – weil wir an der S-Bahn-Linie liegen! Um Raum zu schaffen für die prognostizierte Entwicklung – braucht es Bauland. Das soll vor allem entlang dem öffentlichen Verkehr erschlossenen Gebieten zur Verfügung stehen.

Das wird uns betreffen. **Daher könnte es klug sein, sich jetzt schon mit der Materie auseinander zu setzen**, darüber zu reden und überlegt zu handeln. Dieser Aufsatz soll eine Grundlage dazu liefern. ■



Behörden werden aktiv

Gemeinderat Martin Meyer studiert das Gebäude mit der Denkmalpflege und einem Architektenteam aus Bern.

Der Gemeinderat gibt ein Vorprojekt zur Sanierung der Wohnung bei der Mösching Architektur AG in Auftrag.

Die Gemeindeversammlung verlangt eine Prüfung der möglichen Nutzungen. Der zuständige Gemeinderat führt durch einen öffentlichen Mitwirkungsanlass und bildet eine Arbeitsgruppe. Diese schlägt vor die bishe-



rige Wohnnutzung zu behalten und entsprechend den Dachraum nicht auszubauen. Zur Begleitung der Sanierung wird eine nichtständige Kommission gewählt. Sieben Männer nehmen Einsitz.



Entscheidung der Gemeindeversammlungen

7.12.2007:

Der Kreditantrag zur Sanierung der bestehenden Wohnung wird zurückgewiesen. Der Souverän beauftragt den Gemeinderat im speziellen die Nutzungsmöglichkeiten detaillierter zu überprüfen.

3.12.2008:

Der Kreditantrag von CHF 620'000 zur Sanierung der bestehenden Wohnung wird genehmigt.

20.06.2010:

Der Nachkredit über CHF 128'000 wird gutgeheissen.

Die Gemeindeversammlung äusserte sich klar, dass das Gebäude im Besitz der Gemeinde zu behalten sei. Weiter ist der sorgfältige Umgang mit der historischen Bausubstanz den Einwohnern wichtig.

Die Baukosten und der Mietpreis geben zu diskutieren. Der Erstmietler konnte rasch gefunden werden und entsprechend ist das Haus im Herbst 2010 bezogen worden.



Bauen nach Minergie

Die Kommission beauftragt den Architekten die Auflagen für Minergie zu prüfen.

Die Massnahmen sind eine Wärmeerzeugung mit erneuerbarer Energie, eine dichte und gut gedämmte Gebäudeaussenhülle und eine Lüftung mit Wärmetauscher.

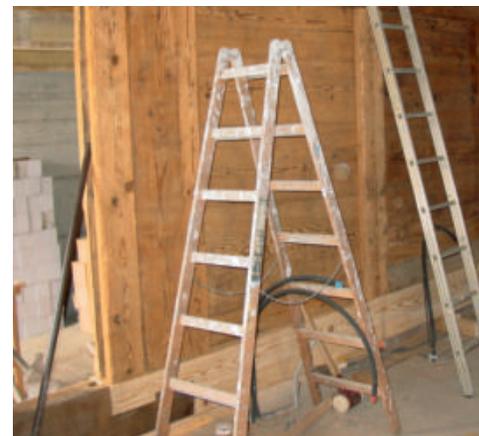
Dank Förderbeiträgen sind diese Massnahmen kostengünstig zu realisieren. Wir haben für dieses Gebäude das Minergiezertifikat erhalten. Bei der Stiftung Klimarappen konnte für die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien ein Beitrag abgeholt werden.

Haustechnik (Heizung, Sanitär, Elektro)

Sämtliche Installationen mussten neu gemacht werden, inklusive den Hausanschlüssen. Die Bodenheizung und Warmwasseraufbereitung wird mittels Wärmepumpe mit Erdsonden betrieben.

Wasserseitig sind im EG die Küche, WC, Waschküche und Brunnen und im OG ein Bad-Dusche neu installiert worden.

Alle Räume werden über ein Rohrsystem mit Ventilator belüftet (Minergie).



Sanierung aussen

Die Konstruktionshölzer wurden ergänzt und entsprechend sind auch die ursprünglichen Fenstereinteilungen wieder hergestellt worden. Die Fensterbänke sind ergänzt worden und die Fenster sind entsprechend der alten Sprossenteilung mit den alten Verschlüssen neu gemacht worden. Bei der Aussenmauer im Erdgeschoss ist der Verputz ergänzt und die Wand neu gestrichen worden. Gegen die Strasse hin musste eine neue Betonmauer erstellt werden und der Mauerfuss wird neu mit einer Sickerleitung entwässert.



Sanierung innen: Rohbau

Das Innere des Gebäudes ist auf den Rohbau-Zustand zurückgebaut worden. Im Bereich der Küche, Essen und der Nebenzimmer sind Böden, Wände und Decken, wie auch die Treppe, neu in Beton ausgeführt worden. Die Schlacke aus den Schiebböden ist entfernt worden. Die fehlende Balkenlage über dem kleineren Zimmer wird eingesetzt. Der Kamin muss über die beiden Wohnetagen neu aufgemauert werden.

Ein Teil der mit Kalkstein ausgemauerten Hurdisdecke über dem Keller muss neu gemacht werden.

Sanierung innen: Ausbau

Die Verkleidungen und Beläge sind alle entfernt worden. Die Unterlagsböden und Beläge sind alle neu. Ein massiver Eichenparkett konnte wieder verwendet werden. Die Wände sind innen gedämmt worden. Die Vertäfelungen sind restauriert worden. Die zu ergänzenden Wandteile werden mit Platten in weiss oder lichtgrau belegt. In den Stuben gibt es nun neue Tannenböden, im Küchenbereich Platten und auf der Treppe massive Guber Natursteinplatten.

Alte Keller

Das 10.40x12.40 m grosse Haus ist nur in einer Ecke unterkellert. Dieser Raum ist mit einer Sandsteintreppe erschlossen. Steht man im niedrigen Raum, fallen die mächtigen Balken auf, welche auf einem Mauerwerk aus Kalkstein liegen. Der Boden besteht aus gestampfter Erde.

Bei den Sanierungsarbeiten der Aussenwand zur Strasse hin klaffte plötzlich ein Loch im Boden. Was andere schon wussten, entdeckten wir; einen Gewölbekeller aus Tuffstein.



Der Zugang vom Hof her ist mit einer massiven Betonmauer geschlossen worden. Der Keller ist somit erhalten geblieben.



Umgebung

Die Gestaltung des Aussenraums ist mit Zurückhaltung gemacht worden. Der Brunnen ist mit einem Schutzdach am ursprünglichen Standort platziert worden. Der Gemüsegarten ist als solcher erhalten geblieben. Der gedeckte Hof bildet den Mittelpunkt des Zugangs, der Haustüre, der Kellertreppe und der Nebenräume. Das Rankgerüst der Rebe ist ergänzt worden und wird den Sitzplatz vor Sonne schützen. Zwei Autoabstellplätze sind neu. ■



Beratungsstellen

Beratungsstelle Pro Senectute Region Bern

Muristrasse 12, 3000 Bern 31, 031 359 03 03, Fax 031 359 03 02, region.bern@be.pro-senectute.ch, www.be.pro-senectute.ch www.pro-senectute-regionbern.ch

- Beratungen von Betagten und ihren Angehörigen in finanziellen und andern persönlichen Schwierigkeiten. Vermittlung von Dienstleistungen usw. Besprechungen und Hausbesuche nach Vereinbarung.

Maya Deutschle, Husmatt 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 28 25

- Ortsvertretung

Beratungsstelle Pro Infirmis und Rheumaberatung

Brunngasse 30, 3011 Bern, 031 313 57 57, www.proinfirmis.ch

- Pro Infirmis leistet und vermittelt Beratung und Unterstützung für Menschen mit geistiger, körperlicher und psychischer Behinderung und ihre Angehörigen; sie fördert und unterstützt Hilfe zur Selbsthilfe.

Pro Senior Bern

- Postfach 67, 3267 Seedorf, 032 392 80 20, www.prosenior-bern.ch

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Belpstrasse 24, Postfach, 3007 Bern, 031 384 20 00, Fax 031 384 20 02, www.gehoerlosenfachstellen.ch

- Die Fachstelle für Information und Beratung für Gehörlose Bern stellt ihre Dienstleistungen allen hörbehinderten Menschen, die im deutschsprachigen Teil des Kantons Bern wohnhaft sind, unentgeltlich zur Verfügung.

Beratung für Hörbehinderte und Tinnitus-Betroffene IGGH

Belpstrasse 24, 3007 Bern, 031 311 57 81, www.iggh.ch

Beratungs- und Rehabilitationsstelle für Sehbehinderte und Blinde des Kantons Bern

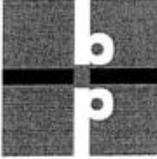
Zähringerstrasse 54, 3012 Bern, 031 750 51 51, Fax 031 750 51 52, www.brsb.ch

- Orientierung über behindertenspezifische Dienstleistungen und Angebote, finanzielle Beiträge, Beratungen.

Lungenliga Bern Regionalstelle Bern-Mittelland, Zweigstelle Toffen

Kathrin Bigler, Niesenweg 22, 3125 Toffen, 031 381 74 14, www.lungenliga-be.ch

- Individuelle, unentgeltliche Informationen und Beratung für Lungen- und Langzeitkranke und deren Bezugspersonen. Vermietung und Instruktion von Atemhilfsgeräten. Hausbesuche und Sprechstunden nach Vereinbarung.



Burri + Partner Bau AG

Lindengässli 14, Postfach
3132 Riggisberg
Telefon 031 809 22 42
Telefax 031 809 22 64
E-Mail burri-partner@bluewin.ch

Beratungsstellen

Berner Gesundheit, Stiftung für Gesundheitsförderung und Suchtfragen

Eigerstrasse 80, 3007 Bern, 031 370 70 70, Fax 031 370 70 71, www.beGes.ch

- *Beratungsstützpunkt in Belp*
- *Im Zentrum Bern umfasst unser Angebot die Bereiche Beratung und Therapie sowie Prävention und Sexualpädagogik.*

Rechtsankunftsstelle des Bernischen Anwaltsverbandes

Dorfschulhaus, Dorfstrasse 15, 3123 Belp, www.bav-aab.ch

- *Sprechstunden ohne Voranmeldung jeden 1. sowie jeden 3. Freitag des Monats von 16.00 bis 18.30 Uhr (Unkostenbeitrag max Fr 50.-).*

Berufs- und Informationszentrum (BIZ)

Bremgartenstrasse 37, 3001 Bern, 031 633 80 00, Fax 031 633 80 50, www.erz.be.ch

- *Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung der Kantonalen Erziehungsdirektion für Erwachsene*

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern, Stützpunkt Münsigen

Nicole Buholzer, Mütterberaterin, Bernstrasse 3, 3110 Münsingen, 031 721 86 82,

nicole.buholzer@mvp-be.ch, www.mvp-be.ch

- *Kostenlose Kurse, Begleitung und Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern. Das Kursprogramm und der Terminplan der Sprechstunden kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.*
- *Die Beratung erfolgt im Schulhaus Kaufdorf, ggf. Hausbesuche*

Jugend- und Elternberatung Belp

Muristrasse 4, 3123 Belp, 031 819 44 34, www.belp.ch

- *Belps Jugendarbeit sorgt für Action: An der Muristrasse 4 (gegenüber Café Erika) gibt es einen Treffpunkt, wo ihr euch treffen könnt.*
- *Wir beraten Jugendliche und Eltern in schwierigen Situationen.*

Contact Jugend-, Eltern- und Drogenberatungsstelle

Monbijoustrasse 70, 3007 Bern, 031 378 22 22, Fax 031 378 22 25, www.contactnetz.ch

Scheibenstrasse 3, 3600 Thun, 033 225 21 21, Fax 033 225 24 26, www.contactnetz.ch

- *Unentgeltliche Beratung für Jugendliche, Eltern, Familien, Arbeitgeber und Lehrer. Informationen über Ausbildung, Beruf, Drogen und rechtliche Fragen (absolute Schweigepflicht).*
- *Einzel-, Paar- und Familientherapiestunden.*

Baggerunternehmen Samuel Kammermann Toffen



Gutenbrunnenweg 41
3125 Toffen

Natel 079 439 21 19
Telefon 031 819 17 33

Vereine

Frauenverein Kaufdorf

Präsidentin: Brigitta Utiger, Rohrmatt 6, 3126 Kaufdorf, 031 809 32 76, www.kaufdorf.ch

- *Kinderkleiderbörsen im Frühling und Herbst*
- *Adventsausstellung (November)*
- *Seniorenmittagstisch 1x pro Monat von Oktober bis Mai*
- *Geburtsbesuche, Adventsfeier, Suppentag (Erlös für einen guten Zweck), Maibummel und Vereinsreise, Vermittlung Aufgabenhilfe und Babysitter*

Familienverein Treffpunkt Kaufdorf

Präsidentin: Silvia Liebi, Kleemattweg 7, 3126 Kaufdorf, 031 819 66 01, traeffpunkt@mac.com

- *Diverse Aktivitäten für Familien, siehe www.familienverein-traeffpunkt.ch*

Gewerbeverein Toffen und Umgebung

Präsident: Ernst Binggeli, Grossmattweg 11, 3125 Toffen, 031 819 15 08, www.kmutoffenplus.ch

- *KMU Toffenplus ist ein Verein mit Mitgliedern aus Toffen und den Nachbargemeinden, mit dem Ziel, die Interessen des Gewerbes zu vertreten und dadurch einen Beitrag an die Wohnqualität in der Region zu leisten.*

GÜRBETAL ELEKTRO GmbH

oberer Husmattweg 9
3126 Kaufdorf
john.messerli@bluewin.ch

Elektroinstallationen
Haushaltgeräte
Umbau/Neubau/Service
Telekom-/EDV-installationen

365 Tage.

9 Vitamine.

Eine Bank.

Ja gären!
BEKB | BCBE
Für ds Läbe.

Druck moot

Die Ökodruckerei

Sie wollen lügen
wie gedruckt?
Wir tun es für Sie.
Ehrlich!

Gestaltung und Produktion von Printmedien.

Druckform
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
031 819 90 20
info@druckform.ch
www.Leidenschaft.ch

Vereine

Jagd- und Wildschutzverein Amt Seftigen

Präsident: Peter Knab, Rubigenstrasse 46, 3123 Belp, 031 819 60 03, www.jagdboerse.ch

- *Wild- und Tierschutz: Die Monate April und Mai sind die Kinderstube der Natur. In Feld und Wald nur die Wege benützen und nicht Dickicht und Kleingehölz durchstreifen. Hunde sind an der Leine zu führen.*
- *Rehkitzrettung: Wenn Vermutung oder Gewissheit besteht, dass in Silo- oder Heuwiesen Rehkitze sind, bitte am Vorabend vor dem Mähen bis um 20.00 Uhr den Hegedienst telefonisch orientieren.*
- *Unfälle mit Wildtieren: Jede Kollision mit einem Wildtier ist dem Wildhüter oder der Polizei zu melden. Ein verletztes Tier verkriecht sich. Ein qualvolles Verenden kann ihm erspart werden, wenn es vom Fachmann aufgespürt werden kann.*

Wildhüter

Hanspeter Lobsiger, Ahornweg 4, 3125 Toffen, 031 819 11 70

Fritz Wenger, Kirchmattstrasse 32, 3132 Riggisberg, 031 809 24 82

- www.vol.be.ch/site/jagd-wildhut-wildhueter.htm



**HEIZÖL FÜR IHR HEIM
DIESEL FÜR DEN TRAKTOR**

WIR LIEFERN SCHNELL UND GÜNSTIG

Mit höflicher Empfehlung

HADORN & CIE GMBH
BRENN- UND TREIBSTOFFE
3664 BURGSTEIN TEL. 033 359 33 33 / FAX 033 356 32 37

WEISS
SCHREINEREI
INNENAUSBAU GMBH

Dorf ► 3126 Gelterfingen
Telefon 031 819 55 02
Fax 031 819 82 55
schreinereiweiss@bluewin.ch

SP Kaufdorf-Rümligen



Die SP Kaufdorf-Rümligen ist eine **Sektion der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz**, deren Werte und Ziele sie vertritt und in die Gemeindepolitik einbringt. Namentlich setzt sie sich für eine fortschrittliche Sozial- und Familienpolitik, den Schutz von Minderheiten, die Förderung einer sinnvollen Freizeitgestaltung und kultureller Aktivitäten ein.



Auf **Gemeindeebene** sind ihr der Erhalt der Lebens- und Wohnqualität in Kaufdorf und Rümligen ein Anliegen. Dazu gehören neben dem Schutz des Dorfbildes, der Schaffung und Erhaltung von preisgünstigem Wohnraum auch eine vernünftige Verkehrspolitik und der Erhalt einer intakten Umwelt. Die SP Kaufdorf-Rümligen ist in den politischen Gremien der beiden Gemeinden sehr gut vertreten: Lotti Burkhalter Gemeinderätin und Martin Studer Gemeinderat in Rümligen, Markus Borer und Martin Meyer sind Gemeinderäte in Kaufdorf und Michelle Locher ist in der Schulkommission Kaufdorf.

Auf **kantonalen und Bundesebene** ist die SP Kaufdorf-Rümligen auch aktiv. Sie greift entsprechende Themen auf und thematisiert diese an sektionsinternen oder öffentlichen Anlässen. Sie ist aktiv bei Wahlen und Abstimmungen. Der Bezug zu diesen Themen wird dadurch erleichtert, dass ein Mitglied der Sektion Grossrat ist.

Die Sektion bildet eine **Plattform für sozial engagierte Personen**, welche sich mit Themen auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene auseinandersetzen und etwas bewegen wollen. Die Mitglieder der Sektion treffen sich ca. vier Mal pro Jahr und diskutieren die anstehenden Themen. Aufgrund der partei-internen Vernetzung können Fachleute für eine vertiefte Auseinandersetzung hinzugezogen werden.

Kontakte

- Kaufdorf: Markus Borer
Rohrmatt 18
3126 Kaufdorf,
031 809 34 26
- Rümligen: Lotti Burkhalter
Schindelackerstrasse 3
3128 Rümligen
031 809 32 05



Vereine

Männerchor Kaufdorf

Präsident: Fritz Krebs, Guetebrünneweg 66, 3126 Kaufdorf, 031 809 07 57

Dirigentin: Villana Valtcheva, Tiefenastrasse 102a, 3004 Bern, 078 944 03 63

Proben: Dienstagabend 20.15–22.00h im Gemeindegasthaus

Veranstaltungen: Theater, 2-tägige Reise, Geburtstagssingen

Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Samariterverein Kirchenthurnen und Umgebung

Präsidentin: Irene Bolzli, Bernstrasse 42, 3125 Toffen, 031 819 26 93, www.samariter.ch

- Blutspendeaktionen im April und Oktober

Krankenmobilen-Magazin

- Siehe Soziale Institutionen der Region

Schützengesellschaft Rümligen, Kaufdorf, Kirchenthurnen

Präsident: Hans-Rudolf Zimmermann, Stutzstrasse 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 18 54

- Veranstaltungen, Ausschiesset

Sportschützen Kaufdorf (Kleinkaliber)

Präsident: Rudolf Zimmermann, Seftigenstrasse 50, 3664 Burgistein, 079 776 10 19

- Kleinkaliberschiessen, Veranstaltungen, Volksschiessen

Sportverein Kaufdorf (Abteilung Fussball)

Präsident: Adrian Zbinden, Stockhornstrasse 23, 3125 Toffen, 076 424 09 69

Veranstaltungen: Gürbecup, Racletteabend; Anschlagkasten/Info: Klubhaus Kleematt

Siehe auch www.svkaufdorf.ch

Turnverein Kaufdorf

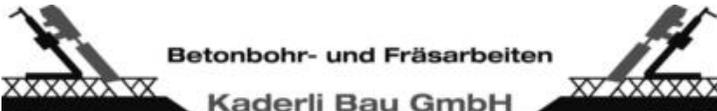
www.kaufdorf.ch/turnverein

Präsidentin a.i.: Ellen Goetschi, Trümlerstrasse 19, 3126 Kaufdorf, 031 809 21 61

Sekretärin: Karin Bärtschi, Stutzstrasse 18, 3126 Kaufdorf, 031 972 59 29

J+S-Coach: Ellen Goetschi, Trümlerstrasse 19, 3126 Kaufdorf, 031 809 21 61

- Auskunft über alle Turngruppen und Veranstaltung
- Detailliertes Angebot und Datum der Kids Trophy siehe Aushang Vitrine (vor Gemeindeverwaltung) oder Homepage



Betonbohr- und Fräsarbeiten

Kaderli Bau GmbH

Oberer Husmattweg 7
3126 Kaufdorf

Telefon		Natel
031 - 809 24 11		079 - 311 71 10

Gaststätten und Einkaufen

Restaurant

Restaurant Bahnhof Kaufdorf

Silvia Ryser, Moosstrasse 37, 3126 Kaufdorf, 031 809 17 34, www.restaurant-bahnhofli.com

Restaurant Linde Kaufdorf

Cesar und Dragi Pena, Dorfstrasse 1, 3126 Kaufdorf, 031 802 04 64, www.lindekaufdorf.ch

Panorama und Speisenrestaurant Gutenbrünnen

Thomas Eggimann, Guetebrünneweg 67, 3126 Kaufdorf, 031 809 15 21, Fax 031 809 15 13, www.gutenbrunnen.ch

Gasthof Linde Gelterfingen

Peter und Vreni Brönnimann, Dorf 32, 3126 Gelterfingen, 031 819 56 65, www.gastrosurf.ch

Bed & Breakfast

Maja & Hanspeter Zimmermann-Grossenbacher, Stutzhof, Stutz 42, 3126 Gelterfingen, 031 819 64 72, 079 445 52 58, www.stutzhof.ch

Einkaufen

Metzgerei

Rolf Anderegg, Dorfstrasse 1, 3126 Kaufdorf, 031 809 02 25, Fax 031 809 04 24, metzg.anderegg@vtxmail.ch

- Fleisch, Wurst, Gemüse, Brot, Partyservice

Verkauf ab Bauernhof

- siehe Seite «Gemüse und Pilze»

Politische Parteien

Schweizerische Volkspartei SVP

Präsident: Urs Mösching, Lindenweg 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 23 40, ursp@moesching.ch
Sekretär: Max Küpfer, Moosstrasse 41, 3126 Kaufdorf, 031 809 02 31, mk@kuepfer-holzbau.ch

- Parteiversammlungen vor jeder Gemeindeversammlung zu den Gemeinde- und auch Regionalthemen
- Mitherausgeber des Gemeindebulletins «dr choufdorfer»

Sozialdemokratische Partei SP Kaufdorf-Rümligen

Kontakt: Markus Borer, Rohrmatt 18, 3126 Kaufdorf, 079 632 45 15, markus.borer@gmx.ch

Kontakt: Lotti Burkhalter, Schindelacker 101, 3128 Rümligen, 031 809 32 05, lotti_burkhalter@hotmail.com

- SP Stamm vor jeder Gemeindeversammlung, Vorträge zu aktuellen Themen. Teilnahme an regionalen, kantonalen und eidgenössischen Parteiaktivitäten

Vereinigung für Gemeinde Politik (VGP)

Kontakt: Rudolf Schori, Gebelstrasse 37, 3126 Kaufdorf, 031 992 00 48, ruedischori@hotmail.com

Präsident: Samuel B. Hunziker, Lindenweg 8, 3126 Kaufdorf, 031 809 02 40

Vizepräsident: Jean-Pierre Goetschi, Trümlerstrasse 19, 3126 Kaufdorf, 031 809 21 61

Kassier: Hans Hirsiger, Rohrmatt 23, 3126 Kaufdorf, 031 809 30 53

Als unabhängiger Verein beteiligen wir uns in der Lokalpolitik:

- Versammlung vor den Gemeindeversammlungen und zu politischen Themen von allgemeinem lokalem Interesse
- Organisation von kulturellen Anlässen
- Mitherausgeber des Gemeindebulletins «dr choufdorfer»

**Immer wenn es um
Farben geht!**

Jürg Lüthi
Eidg. dipl.
Malermeister

Malerei Lüthi GmbH

Zühl 2 • 3127 Mühlethurnen • Tel: 031 809 09 70 • Fax: 031 809 36 70

Landi
BELP-LÄNGENBERG

- Haus und Garten
- Pflanzen
- Kleintierhaltung
- Lebensmittel und Getränke
- Tankstelle und Heizöl

**Ihr Partner
für alle Fälle!**

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!
LANDI Markt Aemmenmatt, 3123 Belp, Telefon 031 812 40 00

Kirchen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Thurnen

- Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage, www.kirche-thurnen.ch, die Veranstaltungen des nächsten Monats im «reformiert.» und die Veranstaltungen der kommenden Woche im Amtsanzeiger.

Kirchen: Kirchenturmen und Burgstein

Kirchgemeindehäuser: Kirchenturmen und Mühlethurnen

- Mietbar für private Anlässe

Pfarrpersonen

Pfarrer Ulrich Schüpbach (60%), Bahnhofstr. 24, 3127 Mühlethurnen, 031 809 03 72, ulrich.schuepbach@kirche-thurnen.ch

Pfarrerin Isa Murri (80%), Moosgasse 25, 3127 Mühlethurnen, 031 809 49 35, isa.murri@kirche-thurnen.ch

Pfarrer Willy Niklaus (50%), Moosgasse 25, 3127 Mühlethurnen, 031 809 04 48, willy.niklaus@kirche-thurnen.ch

Jugendarbeit

Claudia Bodenmann (60%), Moosgasse 25, 3127 Mühlethurnen, 031 802 05 08, claudia.bodenmann@kirche-thurnen.ch

Präsident Kirchgemeinde

Andreas Wegmüller, Rohrmatt 30, 3126 Kaufdorf, 031 809 26 61, andreas.wegmueller@kirche-thurnen.ch

Sekretariat Kirchgemeinde

Evelyne Locher Barth, Moosgasse 25, 3127 Mühlethurnen, 031 802 08 45, sekretariat@kirche-thurnen.ch

Telefon für Bestattungen 031 809 01 44

Das Pfarrerteam arbeitet im Amtswochensystem: Unter dieser Telefonnummer erreichen Sie die diensthabende Pfarrperson für Bestattungen

Sonntagsschule

Monika Wegmüller, Lentulusstrasse 40, 3007 Bern, 031 381 39 27

Alle 14 Tage jeweils 10.00–11.00h im Kirchgemeindehaus (siehe Amtsanzeiger)

ETTIMA
MASCHINEN-CENTER

Ettima AG
Inh. Hans-Ulrich Tanner
Bernstrasse 25
3125 Toffen (BE)
Telefon 031 819 56 26
www.ettima.ch

**Ihr Partner für - Holzbearbeitungsmaschinen
- Elektromaschinen**

für die Holz- und Metallbearbeitung

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

Kirchen

Angebote für Erwachsene

Die Kirchgemeinde Thurnen bietet ein breites und vielfältiges Angebot für Erwachsene an:

Gottesdienste: Jeden Sonntag, 10.00h Kirche Kirchenturmen / Burgstein

Besucherdienst: Betagten-, Jubilaren- und Neuzuzügerbesuche, unter Umständen auch regelmässige Krankenbesuche

Bibel-Café: Fortlaufende Bibellektüre, 14-tägig Donnerstag, 10.00h

Chor/Singtreffen: Unter Dirigentenleitung auf besondere Anlässe hin, regelmässig im Advent

Haukreise: Anliegen aus Alltag, Leben und Glauben – im Gespräch in einem persönlichen Rahmen

K-Treff: Kaffee und Kuchen offeriert von der Kirche im Atelier Kleematt in Kaufdorf
Mittwochs ab 14.30h Oktober–März

OeME-Gruppe: Aktion von Brot für Alle in der Fastenzeit und Missionsbasar der Kirchgemeinde. Besuche und Begegnungen mit Menschen aus Projektgebieten und Partnerkirchen, Solidaritätsarbeit Menschenrechtsanliegen. Termine: abends, alle 2-4 Wochen

Männerstamm: Diskussion zu einem Thema, am letzten Samstag im Monat von 09:00–11:00 im Bistro, Bahnhof Thurnen

Geführte Meditation: 1x Monat, Donnerstag 9.00h Pfarrhaus Mühlethurnen, Bahnhofstr. 24
Meditatives Tanzen alle 14 Tage am Mittwochmorgen

Taizé-Feiern, 1x Monat, Sonntag 19.00h, Kirche Kirchenturmen / Burgstein

Seelsorge und Lebensberatung für Einzelne, Paare und Gruppen. Nehmen Sie Kontakt mit der Pfarrperson auf, mit der Sie gerne sprechen möchten

Wandergruppe

«Zäme ässe», 1. Dienstag im Monat ab 11.30h im Kirchgemeindehaus Kirchenturmen

Angebote für Seniorinnen und Senioren

▪ **Seniorenachmittage:** einmal monatlich, an einem Montag

▪ **Seniorenausflug,** einmal im Jahr

▪ **Seniorenferien,** eine Woche im Jahr

▪ **Mittagstisch,** einmal monatlich

▪ **Fahrdienst**

Kinder und Jugendliche

▪ **Cevi-Jungscharen** Erlebnisprogramm samstags, an Weekends und in Lagern für Knaben und Mädchen ab der 1. Klasse. Siehe auch www.jungschar-thurnen.ch

▪ **Offener Jugendtreff** Bingo: am Freitagabend für Jugendliche ab 12 Jahren im Jugendraum (Untergeschoss Kirchgemeindehaus Kirchenturmen).

▪ **Jugendgottesdienst:** vier Mal pro Jahr am Sonntag-Abend im Kirchgemeindehaus

▪ **Kirchliche Unterweisung (KUW):** Erstreckt sich über alle Schuljahre bis zur Konfirmation Ende des 9. Schuljahres. Je nach Stufe verschiedene Formen und Anlässe.



**Gartenbau
Schrepfer
Toffen**

Tel. 031/819 21 08

Faszination Imkerei

Marianne Hänni

Vor nunmehr 16 Jahren habe ich mich entschlossen, einen zweijährigen Anfängerkurs zum Erlernen der Imkerei zu absolvieren. Gleichzeitig übernahm ich von meinem Vorgänger die 6 Bienenvölker in unserem Bienenhaus.

Das Volk muss stets genügend Platz zur Verfügung haben sonst reduziert die Königin sofort die Eiablage und dann kann sich das Volk nicht richtig entwickeln und bleibt schwach und ist in der Folge anfällig für die gefürchteten Krankheiten.

52 Der Jahreszyklus im Leben der Bienenvölker ist immer wieder faszinierend. Sobald die Temperaturen im Frühjahr während des Tages über +10°C steigen und die Weidenkätzchen gelbe Pollen bilden, fliegen die Arbeitsbienen aus um Pollen zu sammeln und damit die von der Königin gelegte Brut zu füttern. Kaum blühen die ersten Blumen im Garten, die Obstbäume, der Löwenzahn und später der Raps, wird fleissig Nektar gesammelt. Dieser wird im Bienenstock zu Honig umgearbeitet, der natürlich in erster Linie für die Fütterung bestimmt ist. Wenn das Wetter gut ist und die Völker gesund und stark sind, fällt aber auch für die Honiggläser des Imkers etwas ab.

Ein gesundes Bienenvolk mit genügend Nahrung erstarbt in den Monaten April bis Juni zu ca. 30'000 bis 40'000 Bienen. Neben der Königin und den Arbeiterinnen leben im Bienenvolk auch ungefähr 500 männliche Bienen, die Drohnen, die für die Entwicklung vom Ei bis zum Schlüpfen 24 Tage benötigen.

Der Entwicklungszyklus der Drohnen stimmt mit demjenigen der zerstörerischen Varroamilbe überein. Das ist auch der Grund, weshalb sich die Varroamilbe vor allem in den Drohnenwaben massenhaft vermehren kann. Der Imker hängt im März Drohnenwaben ins Volk die als Fangwaben für die Varroamilbe dienen sollen. Da Drohnen grösser sind als Arbeiterinnen bauen die Bienen für die Drohnenbrut grössere Wabenzellen. Durch das Aufschneiden der Drohnenwaben kann der Imker kontrollieren, ob und allenfalls wie stark die Völker von der Varroamilbe befallen sind und dann bei Bedarf sofort Behandlungsmassnahmen ergreifen.

Die Milben saugen das Blut der Bienen aus und schwächen so das Volk ganz enorm. Nur gesunde Bienenvölker können sich gut entwickeln und überleben ohne Krankheiten.

Ab diesem Zeitpunkt legt die Königin täglich bis zu 2'000 Eier, aus denen nach 21 Tagen Arbeiterinnen schlüpfen. Diese leben im Durchschnitt 25 bis 30 Tage. Wenn die Bienenvölker im Frühjahr wieder erstarben, ist es wichtig, dass der Imker tägliche Kontrollgänge im Bienenhaus vornimmt. Es müssen neue Wabenvorlagen ins Volk gehängt werden. Die Bienen bauen diese mit den Wachsplättchen, die sie aus dem Hinterleib schwitzen, zu Brut- und Honigwaben aus.

Wenn das Bienenvolk ‚beschliesst‘, dass die Königin ‚ersetzt‘ werden soll weil sie zu alt ist und nicht mehr genügend Eier legt, wird ein ganz gewöhnliches Ei anstatt mit Futtersaft mit Gelée-Royal gefüttert und über dem Ei wird eine übergrosse Königinnenzelle gebaut. Nach 16 Tagen schlüpft daraus die neue Königin. Weil ein Bienenstaat nur eine Herrscherin duldet zieht die alte Königin zusammen mit ungefähr der Hälfte der Bienen aus der Behausung aus; es kommt zum ‚Schwarm‘, der dann irgendwo in einem fremden Garten an einem Strauch oder Baum hängt. Das Schauspiel ‚Schwarm‘ findet üblicherweise zwischen Mai und Mitte Juni statt und zwar meist zwischen 10.00 und 14.00 Uhr. Der Schwarm ist die natürliche Volksverjüngung. Die neue Königin muss aber nun von den Drohnen noch ein einziges Mal begattet werden, damit sie während ihrer Lebensdauer von ca. 3 bis 4 Jahren befruchtete Eier legen und so das Volk am Leben erhalten kann.

Ein weiteres interessantes Detail ist, dass ab etwa Mitte September die Winterbienen mit einer Lebenserwartung von 6 bis 7 Monaten schlüpfen. Nur durch die lange Lebensdauer der Winterbienen kann die Aufzucht von Jungbienen im nächsten Frühjahr gewährleistet werden. Der Imker sorgt dafür, dass spätestens Mitte September der ganze Vorrat an Winterfutter in Form von Zuckerwasser verabreicht wird, damit die Winterbienen nicht allzuviel arbeiten müssen und ihre Kräfte bis ins nächste Frühjahr reichen.

Der Imker muss dafür besorgt sein, dass stets genügend Futtermittel im Volk vorhanden

sind. Er darf also nicht gierig zuviel Honig ernten und dadurch die Bienen hungern lassen.

Die vielen ansteckenden Krankheiten wie Faulbrut und Sauerbrut bereiten uns zunehmend grosse Sorgen. Sauberkeit ist im Umgang mit dem Bienenvolk oberstes Gebot. Daneben sorgen wir nach Möglichkeit für genügend Nutzpflanzen in der näheren Umgebung des Bienenhauses. Es werden Weidenruten gesteckt und Sträucher und Blumen gepflanzt deren Blüten für die Bienen als Nektar- und Pollenspender geeignet sind.

Die Bienen sind für unsere Umwelt von grosser Bedeutung wegen der gewaltigen Arbeit die diese Tierchen bei der Bestäubung leisten.

Bald zeigt sich ob meine Bienen gut durch den Winter gekommen sind.

Es ist jedes Jahr ein wunderbares Erlebnis, wenn am ersten warmen Frühlingstag die Bienen wieder zu summen beginnen und ich das rege Treiben vor dem Bienenhaus beobachten kann.



Kirchen

Römisch-katholische Kirche Belp-Gürbetal

Kirche Heiliggeist: Burggässli 6, 3123 Belp, www.kathbern.ch/belp

Gottesdienste: Do 09.00 Uhr; Sa 18.00 Uhr (s. Pfarrblatt, Anzeiger Gürbetal); So 10.00 Uhr

Pfarramt Pfarreileitung: Regina Müller, Burggässli 11, 3123 Belp, , 031 300 40 90,
Fax 031 300 40 97, regina.mueller@kathbern.ch

Sozialberatung: Andrea Sahre, Burggässli 11, 3123 Belp, 031 300 40 99,

Katechese: Maja Lucio, Burggässli 11, 3123 Belp, 031 300 40 92

Sakristanin, Raumreservation: Elke Domig, 079 688 84 10

Pfarrirat Präsident: Antonio D'Andrea, Blümlisalpweg 42, 3123 Belp, 031 819 50 13

Kirchenchor Präsident: Marcel Boinay, Husmattstrasse 1, 3123 Belp, 031 819 57 46

Evangelische Gemeinden und Religionsgemeinschaften

Publikation siehe Amtsanzeiger

54

Diverses

Spielgruppe

Heidi Stalder, Belpbergstrasse 40, 3115 Gerzensee, 031 781 21 59

- *Gemeinschaftsraum Arche, Rohrmatt, Kaufdorf; Spielgruppe für Kinder im Vorschulalter ab 4 Jahren*

Bibliothek

Anne Roettig Meyer, Dorfstrasse 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 71

Die Schulbibliothek Kaufdorf steht der Öffentlichkeit jeden Dienstag zwischen 15.05–15.20 Uhr zur Verfügung.

Tierferienheim

Blacky's Kleintierferienheim: Familie Balsiger, Bühstrasse 14, 3127 Mühlethurnen, 031 809 45 85, www.tierheim-blacky.ch

Fahrhubel GmbH: Familie Bornhauser, Fahrhubel, 3123 Belp, 031 819 44 40, www.tierferienheim-belp.ch

Sauna

Susan Nussbaum, Rohrmatt 7, 3126 Kaufdorf, 031 809 31 53

- *Die Sauna Arche Rohrmatt ist allen Kaufdorfern zugänglich*

Eintrittspreise: Erwachsene Fr. 10.–, Kinder Fr. 5.–

55

WOHNUNGSBAU · INDUSTRIEBAU
UMBAUTEN · RENOVATIONEN · TIEFBAU
WASSERVERSORGUNGEN
KUNDENDIENST · MULDENSERVICE



ZAUGG BAU

ZAUGG BAU AG · 3608 Thun · Tel. 033 334 22 55
www.zauggbau.ch · mail@zauggbau.ch



Fusspflege Praxis
SAYONARA

Kosmetische Fusspflege

Käthi Schweizer
Lindenweg 5
3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 04 33

Ursula Egli
Lindenweg 5
3126 Kaufdorf
Tel. 031 809 45 89



Agrotechnik
E. WEBER + Co., Rümli

Mechanische Werkstätte
Landwirtschaftliche
Maschinen und Geräte
Garten- und Forstgeräte

Tel. 031/809 12 09
E-Mail: weberco@datacomm.ch



Vorführung,
Verkauf und
Reparaturen
sämtlicher Garten-Motorgeräte

Diverses

Fuss-/Gesichtspflege

Käthi Schweizer und Ursula Egli, Lindenweg 5, 3126 Kaufdorf, 031 809 04 33
Kosmetische Fuss- und Gesichtspflege

Massagepraxis

Mohsen Dabiri, Bahnhofstrasse 6, 3126 Kaufdorf, 031 809 09 31

Ludothek

Belpbergstrasse 10, 3126 Belp, 079 289 22 84, www.ludothek-belp.ch

Brockenstube des Frauenvereins Belp

Rubigenstrasse 4, 3123 Belp, 031 819 38 14, www.frauenverein-belp.ch

Claro-Weltladen

Elisbeth Kuhnen, Schützenweg 4, 3123 Belp, 031 812 08 42, www.claroweltladen.ch

Schule/Kindergarten

Kindergarten und Primarschule Kaufdorf

- Primarschule, Dorfstrasse 12, 3126 Kaufdorf, 031 809 04 72
- Kindergarten, Dorfstrasse 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 30 05
- www.schule.kaufdorf.ch
- *Im Schuljahr 2010/2011 wurden 90 Schülerinnen und Schüler in vier Primarschulklassen, davon 18 Kindergartenkinder in einer Kindergartenklasse, unterrichtet.*
- *Ferienordnung siehe www.schule.kaufdorf.ch*

Schulleitung: Katrin Breuer, Spühlhalde 9, 3098 Schliern, 076 516 54 96

Lehrkräfte

- Daniela Biedermann, Gsangweg 1, 3665 Wattenwil, 033 356 04 50, *Musikalische Grundschule*
- Katrin Breuer, Spühlhalde 9, 3098 Schliern, 076 516 54 96, *Schulleiterin*
- Lotti Burkhalter, Schindelacker 101, 3128 Rümliigen, 031 809 32 05, *1. u. 2. Klasse*
- Miriam Cavegn, Graffenriedweg 8, 3007 Bern, 031 372 94 69, *2./3. Klasse*
- Beatrix Gerber-Hagmann, Weidweg 68, 3032 Hinterkappelen, 031 901 21 39, *2./3. Klasse*
- Anna Gruber, Breitenrainstrasse 16, 3014 Bern, 077 487 87 98
- Noah Gschwind, Kastanienweg 12, 3123 Belp, 031 812 15 83, *5./6. Klasse*
- Margrit Guignet-Pfiffner, Kilchweg 11, 3665 Wattenwil, 033 356 09 66, *1. u. 2. Klasse*
- Anne Roettig Meyer, Stutzstrasse 18, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 71, *Gestalten/Bibliothek*
- Rebecca Rolli, Bernstrasse 2, 3128 Kirchenturnen, 079 329 92 61, *4. u. 5. Klasse*
- Andrea von Bergen, Dändlikerweg 29, 3014 Bern, 079 665 80 76, *Kindergarten*
- Florian von Grünigen, Landhausweg 27, 3007 Bern, 078 767 19 80, *5./6. Klasse*

56

57

<ul style="list-style-type: none">■ Umbau/Anbau■ Bad- und Küchenumbau■ Wärmedämmungen innen und aussen■ Neubauten■ Verputzarbeiten■ Vorplätze und Stützmauern■ Kanalisationen■ Kaminreparaturen/Sanierungen■ Schwarzbeläge	PORTNER BAU MÜHLETHURNEN Bühlstrasse 19 3127 Mühlethurnen Peter Portner Eidg. dipl. Maurermeister Telefon 031 809 24 52 Mobile 079 344 84 34 portner-bau@bluewin.ch
--	--

Gönner halten die Rega in der Luft.

regal 

Jetzt Gönnerin oder Gönner werden: 0844 834 844 oder www.rega.ch

Manche Dinge behält man gern in seiner Nähe.

Geld zum Beispiel.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bahnhofstrasse 19
3125 Toffen
Telefon 031 819 45 35

VALIANT

Schule / Kindergarten

Speziallehrkräfte

- Petra Abel, Rohrweg 12, 3008 Bern, 031 371 61 86, *Psychomotorik*
- Christian Arm, Belpbergstrasse 19, 3115 Gerzensee, 079 440 81 49, *Logopädie*
- Brigitte Rüegg, Haltenstrasse 63, 3145 Niederscherli, 031 849 31 04, *Schulische Heilpädagogik*

Schulhauswart:

- Konrad Stähli, Am Türmli 1, 3126 Kaufdorf, 031 809 16 83

Schulärztin:

- Dr. med. Christine Beyeler, Gurnigelstrasse 17, 3132 Riggisberg, 031 802 00 26

Schulzahnärztin:

- Inge Neuenschwander, Niesenweg 5, 3125 Toffen, 031 819 88 22

Realschule Toffen

Bahnhofstrasse 10, 3125 Toffen, 031 819 19 56, www.schuletoffen.ch

Sekundarschule Belp

Thalgutstrasse 3, 3123 Belp, 031 819 10 03, Fax 031 819 82 66, www.oszbelp.ch

Schulinspektor

Marcel Fuchs, Eigerplatz 5, Postfach 364, 3007 Bern, 031 633 87 60

Sekretariat: 031 633 87 55

Erziehungsberatung

Kant. Erziehungsberatung Köniz, Waldeggstrasse 37, 3097 Liebfeld, 031 978 36 36

Erziehungsdirektion

Erziehungsdirektion des Kt. Bern, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern, 031 633 85 11

Blumen / Garten / Gemüse / Pilze

Gärtnereien / Gartenbau

- Benjamin Tschäppeler, Helligasse 2, 3127 Kirchenthurnen, 031 809 04 23
Gärtner: Floristik und Friedhofgärtnerei
- Ernst Schrepfer, Bernstrasse 1, 3125 Toffen, 031 819 21 08, Fax 031 819 79 57
Gartenbau, Gartenpflege
- Daniel Berger, Zelgweg 15, 3132 Riggisberg, 031 809 03 74, *Gärtnerei*
- Beat Moser, Staudengasse 1, 3132 Riggisberg, 031 809 02 63, Fax 031 809 18 19,
Gartenunterhaltung und Grabpflege
- Meyer Gärten AG, Fahrhubel, 3123 Belp, 031 819 56 40, Fax 031 819 60 49,
www.meyergarten.ch, *Gartenbau, Gartenpflege*
- Beat Schäfer GmbH, Käsestrasse 7, 3126 Belp, 031 721 50 49, Fax 031 721 50 03
Gartenpflege und Gartenbau
- Daepf AG, Bärenstutz 7, 3110 Münsigen, 031 720 14 44, Fax 031 720 14 40, www.daepf.ch
Baumschule

Blumengeschäfte

- Meierisli der Blumenladen, Hintere Gasse 3, 3132 Riggisberg, 031 809 02 03
- Blumen Hirter AG, Dorfstrasse 44, 3123 Belp, 031 819 02 08, Fax 031 819 78 28
- Blumen Monique, Käsestrasse 7c, 3123 Belp, 031 819 89 59, Fax 031 819 89 61
- Flowerpoint GmbH, Steinbachstrasse 3, 3125 Belp, 031 819 04 68, Fax 031 819 04 68
- Flowerpoint GmbH, Bahnhofstrasse 18, 3125 Toffen, 031 819 28 05, Fax 031 819 28 05

Verkauf ab Hof

- Hans-Ulrich Messerli, Stutzstrasse 5, 3126 Kaufdorf, 031 809 03 59
*Selbstbedienungsstand: Früchte und Gemüse je nach Saison und Angebot sowie Verkaufsstand
Mittwoch 0900–1200*
- Ueli Hänni, Dorf 21, 3126 Gelterfingen, 031 819 56 47, www.burebeck.ch,
*Selbstbedienungsstand: Dienstag, Freitag und Samstag verschiedene Backwaren und
landwirtschaftliche Produkte*
- Gebrüder Balsiger, Spitzmatte 11, 3128 Rümli, 031 809 24 78,
*Sauerkraut- u. Sauerrübenfabrik, Selbstbedienungsstand: Sauerkraut und Sauerrüben,
Saisonfrüchte*
- Urs und Liliane Baumann, Weiermatt 86, 3116 Kirchdorf, 031 782 00 07, Fax 031 781 38 53
*Bio-Gemüse und Früchte, Gemüse-, Kräuter- und Teejungpflanzen aus eigenem Anbau,
Verkauf ab Hof*
- Walter und Lydia Baumann, Beunde 12 A, 3116 Kirchdorf, 031 781 03 53, Fax 031 781 38 53
*Biologischer Gemüsebau und Gärtnerei, Märkt-Stand Bern-Bundesplatz (Di und Sa),
Märkt-Stand Belp-Kreuzplatz (Sa)*

Champignon-Kulturen

Gerber Champignons AG, Pfandersmatt, 3664 Burgstein Station, 033 356 34 34, Fax 033 356 26 21,
www.gerber-champignons.ch, *Verkauf von frischen Champignons und Dünger in Säcken*

Pilzkontrolle

Dorfschulhaus, 3123 Belp, siehe www.belp.ch

SPENDE BLUT –
RETTE LEBEN



BLUTSPENDEN –
EIN AKT DER SOLDARITÄT

RODER OPTIK

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

Regel-Werbung Belp

gutsehen
gutausssehen

Gasthof Linde Gelterfingen

Heimelige Lokalitäten für Taufe, Geburtstage, Hochzeit, Konfirmation, Firmen- und sonstige Anlässe.

Linde Hits: Fondue Chinoise à Discretion Ross-Rind-Truten Fr. 35.50
Ross Entrecôte (200 gr.) Fr. 28.50

Gästezimmer Fr. 50.– inkl. Frühstück

Fam. Brönnimann
Montag und Dienstag Ruhetag

Telefon: 031 819 56 65 Preiswert! Guet! Gmüetlechl!

Inserenten-Verzeichnis

Agrotechnik E. Weber + Co, Rümligen	55
Baggerunternehmung Kammermann, Toffen	42
Berner Kantonalbank, Belp	43
Brenn- + Treibstoffe Hadorn & Cie GmbH, Burgstein	45
Büro Factory, Belp	20
Burri + Partner Bau AG, Riggisberg	41
Chäsi Toffen, Toffen	19
Der Coifför Hodel GmbH, Kaufdorf	10
Die Mobiliar Generalagentur, Belp	66
Druckform, Toffen	44
Ettima AG, Toffen	50
Fusspflegepraxis Sayonara, Kaufdorf	55
Gartenbau Schrepfer AG, Toffen	51
Gasser-Balsiger AG Recycling, Gelterfingen	16
Gasthof Linde, Gelterfingen	58
Gürbetal Elektro GmbH, Kaufdorf	43
Impuls Drogerie Fischer, Belp	60
Jost Treuhand, Kaufdorf	9
Kaderli Bau GmbH, Kaufdorf	47
Kaminag BEKA AG, Kaufdorf	8
Kosmetikstudio Claudia Marti-Struffenegger, Gerzensee	24
Krebs Elektro AG, Toffen	13
Küpfer Holzbau AG, Kaufdorf	11
Landi Belp-Längenberg, Belp	49
Maler-Atelier Schären, Gelterfingen	12
Malerei Lüthi GmbH, Mühlethurnen	48
MARAG Garagen AG, Toffen	22
Metzgerei Anderegg/Bäckerei Fahrni, Kaufdorf	2
Metzgerei Schwander, Riggisberg	11
Möbel Ryter AG, Burgstein-Station	15
Mösching Architektur AG, Toffen	7
Pneuhaus Jufer, Belp	64
Portner Bau, Mühlethurnen	56
REFA Bau Reymondin & Partner, Münsingen	18
Reusser Dach + Fassaden AG, Mühlethurnen	23
Roder Optik, Belp	58
Sanathec AG, Kaufdorf	8
Sandstrahlerei Hänni AG, Kaufdorf	17
Spar- und Leihkasse Gürbetal AG SLG, Mühlethurnen	14
Spar- und Leihkasse Riggisberg, Riggisberg	21
Spenglerei Schmid Kurt, Mühlethurnen	23
Valiant Bank AG, Toffen	57
Weiss Schreinerei Innausbau GmbH, Gelterfingen	45
Zaugg Bau AG, Thun	54

SVP Kaudorf



Die SVP Kaufdorf – als Verein organisiert – ist eine Sektion der Schweizerischen Volkspartei SVP. Unsere Wurzeln gehen bis in die Mitte der 20er Jahre zurück – die Linde im Zentrum des Dorfes wurde von uns zu exakt dieser Zeit im Rahmen des Gründungsaktes gepflanzt. Heute zählen wir gut 30 Mitglieder.

Die SVP setzt sich dafür ein, dass unsere Schweiz für uns und unsere Nachkommen auch in Zukunft noch ein Zuhause ist.

Wie tun wir dies? Indem wir uns einsetzen,

- damit wir auch in Zukunft demokratisch und eigenständig bleiben
- für eine vielfältige und weltoffene Schweiz, ohne uns auf die EU zu fixieren
- für tiefere Steuern, Gebühren und Abgaben
- für mehr Sicherheit im Alltag und in Zukunft durch eine konsequente Bekämpfung von Kriminalität und Terrorismus
- für eine leistungsorientierte Bildungspolitik
- für die Sicherung der Sozialwerke durch konsequente Bekämpfung des Missbrauchs
- für den Schutz des Lebens und der traditionellen Familie als Kern der Gesellschaft.

Auf die beiden letzten Punkte möchte ich noch näher eingehen.

- Was kostet uns – die Gemeinde Kaufdorf – der soziale Bereich? In der Rechnung 2008 ist dafür ein Betrag von CHF 710'000 ausgewiesen. Das sind ca. 23% der gesamten Einnahmen oder CHF 730 pro Einwohner. Darunter fallen alle Aufwendungen im sozialen Bereich. Im 2005 wurde durch das Soziale ein Betrag von CHF 525'000 absorbiert. In 3 Jahren haben wir eine Zunahme von stattlichen 35%. Wohin wird dies führen, wenn die Steigerung gleich weiter geht? Klar ist, dass diese Steigerung nicht nur auf den Missbrauch im Sozialwesen zurückzuführen ist – können wir es uns aber leisten, hier weiterhin unbeherzt zuzusehen?

– Aus einer bisher nicht veröffentlichten Studie des Nationalfonds: 3600 Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 16 Jahren wurden befragt, ob sie schon einmal ein Delikt begangen haben. Die Herkunft der Ja-Antworten präsentiert sich: 40% stammen aus traditionellen Familien; 48% aus Einelternfamilien und 58% aus Patchworkfamilien. Es macht also Sinn, dass sich die SVP für die traditionelle Familie als Kern der Gesellschaft einsetzt.

Bei den letzten Nationalratswahlen hat die SVP in Kaufdorf einen Wähleranteil von fast 33 % erreicht – das entspricht einer Steigerung von über 5 Prozentpunkten. Oder anders gesagt: jede dritte Kaufdorferin + jeder dritte Kaufdorfer gab seine Stimmen der SVP. Das ist erfreulich und ich wünsche mir, dass diese Leute auch in Zukunft den Mut haben, auch öffentlich zur SVP zu stehen.

Manchmal ist genau das nämlich alles andere als leicht. Aber auch ich habe gelernt, es zu tun. Auch stelle ich mit Genugtuung fest, dass wir hier in Kaufdorf – innerhalb der SVP – eine Streitkultur entwickelt haben. So kommen abgesicherte und mehrheitsfähige Lösungen zustande. Für die SVP Bern – vor allem aber auch für die SVP Schweiz – wünsche ich mir genau diese Streitkultur – wo man um die Sache hart ringt, ohne auf die Personen zu zielen.

Engagiert Euch – es lohnt sich!

Bei Fragen oder für Anregungen stehe ich Euch jederzeit gerne zur Verfügung.

Thomas Bärtschi,
Gemeinderat Ressort Finanzen

Wichtige Adressen

Ärzte allg. Medizin

- Dr. med. Werner Schaller, Alpenstrasse 2, 3126 Kaufdorf, 031 809 24 24
- Dr. med. Christine Beyeler, Gurnigelstrasse 17, 3132 Riggisberg, 031 802 00 26, Fax 031 802 01 26
- Dr. med. Christoph Fry, Belpbergstrasse 3, 3123 Belp, 031 819 74 84, Fax 031 819 23 06
- Dr. med. Beat Roth, Seftigenstrasse 89, 3123 Belp, 031 818 91 25
- Dr. med. Lothar Roth, Seftigenstrasse 89, 3123 Belp, 031 818 98 11, Fax 031 818 91 26
- Dr. med. Daniel Giachino, Spital Riggisberg, Eyweg 2, 3132 Riggisberg, 031 808 71 71, Fax 031 808 71 00
- Dr. med. Emanuel Sonderegger, Seftigenstrasse 89, 3123 Belp, 031 818 98 11
- Dr. med. Thomas Locher, Rainweg 4, 3132 Riggisberg, 031 809 17 17, Fax 031 809 17 19
- Dr. med. Bernard Oberson, Belpbergstrasse 3, 3123 Belp, 031 819 82 82, Fax 031 819 23 06
- Dr. med. Peter Schönenberger, Belpbergstrasse 3, 3123 Belp, 031 819 79 29, Fax 031 819 23 06
- Dr. med. Rudolf Neuenschwander, Sägetstrasse 5, 3123 Belp, 031 819 51 81, Fax 031 819 53 05
- Dr. med. Hans Schläppi, Bahnhofstrasse 7, 3125 Toffen, 031 819 45 55, Fax 031 819 30 81
- Dr. med. Beat W. Schliessbach, Zelgweg 10, 3123 Belp, 031 819 27 27, Fax 031 819 79 27
- Dr. med. Jürg H. Schliessbach, Zelgweg 10, 3123 Belp, 031 819 54 81, Fax 031 819 59 81
- Dr. med. Martin Jülke, Gurnigelstrasse 18, 3132 Riggisberg, 031 802 15 55
- Dr. med. Hans Jakob Zehnder, Längenbergstrasse 18, 3132 Riggisberg, 031 809 02 11, Fax 031 809 33 71
- Dr. med. Daniel Beutler, Bahnhofstrasse 18, 3127 Mühlethurnen, 031 809 04 88, Fax 031 809 12 52
- Dr. med. Andrea E. Stiefel, Bahnhofstrasse 7, 3123 Belp, 031 819 80 12, Fax 031 819 80 44, *Plastische und Wiederherstellungschirurgie*

62

IMPULS
DROGERIEN FISCHER

Mittelstr. 1 - Tel. 031 819 01 46
Dorfstr. 5 - Tel. 031 819 01 83
CH-3123 Belp

Doppelte PROBON
immer auf Parfumerie
und Depotkosmetik
sowie jeden ersten Freitag
im Monat auf dem ganzen
Sortiment

Wichtige Adressen

Frauenärzte

- Dr. med. Maren Sonnenschein, Belpbergstrasse 10, 3123 Belp, 031 819 34 34, Fax 031 819 82 44
- Dr. med. Nadine Küenzi, Belpbergstrasse 10, 3123 Belp, 031 819 34 34, Fax 031 819 82 44
- Dr. med. Hans-Jakob Grunder, Werner-Abegg-Strasse 24, 3132 Riggisberg, 031 809 05 00, Fax 031 809 17 56
- Dr. med. Simone Glaser, Werner-Abegg-Strasse 9, 3132 Riggisberg, 031 809 05 00, Fax 031 809 17 56

Kinderarzt

- Dr. med. Andreas Zimmermann, Rubigenstrasse 25, 3123 Belp, 031 819 58 58
- Dr. med. Silvana Speck Bürki, Sägetstrasse 29, 3123 Belp, 031 819 66 11

Spezialärzte FMH

- Dr. med. Ueli Keller, Oberriedweg 12, 3123 Belp, 031 812 06 00, Fax 031 812 06 01
- Dr. med. Robert Wirz, Oberriedweg 12, 3123 Belp, 031 812 06 00, Fax 031 812 06 01
- Dr. med. Eva-Maria Thomas, Riedlistrasse 1, 3123 Belp, 031 819 18 38
Physikalische Medizin

Zahnärzte

- Dr. med. dent. Samuel Gerber, Belpbergstrasse 1b, 3123 Belp, 031 819 20 96
- Dr. med. dent. Bruno Schmid, Bayweg 3, 3123 Belp, 031 819 37 03
- Dr. med. dent. Samuel M. Stiefel, Bahnhofstrasse 7, 3123 Belp, 031 819 79 09
- Dr. med. dent. Andreas Willener, Bahnhofstrasse 9, 3123 Belp, 031 819 52 52
- Inge Neuenschwander, Niesenweg 5, 3125 Toffen, 031 819 88 22
- Dr. med. dent. André Bélat, Gurnigelstrasse 3, 3132 Riggisberg, 031 809 04 83
- Dr. med. dent. Ernst Schmid, Grabenstrasse 3, 3132 Riggisberg, 031 809 21 20

Homöopathie

- Praxis Biloba, Bernhard Rüfenacht, Naturarzt, Am Türmlü 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 37 77
Homöopathie für Kinder und Erwachsene www.praxisbiloba.ch
- Louise Josi, Thunstrasse 21, 3125 Toffen, 031 819 16 28, Fax 031 819 36 86,
klass. Homöopathin NVS
- Cornelia Hirsig, Rubigenstrasse 12, 3123 Belp, 031 810 60 90
Homöopathin VKH, Praxis für klass. Homöopathie, www.homoeopathik.ch

Tierärzte

- Tierarztpraxis Sägematt AG, Dr. med. vet. Gerhard Oppliger, Sägemattstrasse 20, 3123 Belp, 031 819 11 77
- Dr. med. vet. Rudolf Trachsel, Alte Moosgasse, 3127 Mühlethurnen, 031 809 04 50
- Dr. med. vet. Rudolf Messerli, W. Abeggstrasse 33, 3132 Riggisberg, 031 809 29 19
- Dr. med. vet. F. & U. Ohnewein, Niederweid, 3088 Oberbütschel, 031 809 33 88

Apotheke

- Dr. Pierre Bersier, Dorfstrasse 26, 3123 Belp, 031 819 56 81, Fax 031 819 72 17, www.apothekebelp.ch
- Dr. Françoise Voegelin, Dorfstrasse 6, 3123 Belp, 031 819 56 82, Fax 031 819 57 00, www.apothekebelp.ch

Drogerien

- Impuls Drogerie Fischer, Dorfstrasse 5, 3123 Belp, 031 819 01 83, www.impulsdrogerie.ch
- Impuls Drogerie Fischer, Mittelstrasse 1, 3123 Belp, 031 819 01 46, www.impulsdrogerie.ch
- Drogerie Naturheilmittel-Reform-Foto, Peter Grünig, Vordere Gasse 8, 3132 Riggisberg, 031 809 01 21

63

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung

Kaufdorf, Dorfstrasse 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 04 39, Fax 031 809 13 26, www.kaufdorf.ch

Bank/Bancomat

Spar + Leihkasse Gürbetal SLG, Dorfstrasse 8, 3126 Kaufdorf, 031 802 01 10, www.slguerbetal.ch

Post

Kaufdorf, Dorfstrasse 8, 3126 Kaufdorf, 0848 88 88 88, www.post.ch

Bahnhof BLS Belp

Bahnhofplatz 6, 3123 Belp, 058 327 27 02, Fax 058 327 27 01, www.bls.ch

Spital

Riggisberg, Eyweg 2, 3132 Riggisberg, 031 808 71 71, Fax 031 808 71 00 www.spitalnetzbern.ch

Kindergarten und Primarschule Kaufdorf

Primarschule, Dorfstrasse 12, 3126 Kaufdorf, 031 809 04 72, www.kaufdorf.ch/schule

Kindergarten, Dorfstrasse 10, 3126 Kaufdorf, 031 809 30 05, www.kaufdorf.ch/schule

Realschule, Bahnhofstrasse 10, 3125 Toffen, 031 819 19 56, www.schuletoffen.ch

Sekundarschule, Thalgutstrasse 3, 3123 Belp, 031 819 42 60, www.oszbelp.ch



Pneuhaus + Garage Jufer



die günstigsten Preise

die modernsten Einrichtungen

der beste Service

die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 3123 Belp

Tel/Fax 031 819 37 50

Notfallnummern

Polizeinotruf	117
Feuerwehrruf	118
Rettungsflugwacht	1414
Die Dargebotene Hand	143
Sanitätsnotruf	144
TOXO Zentrale Vergiftungen	145
Ärztlicher Notfalldienst, Riggisberg&Umgebung	0900 57 67 47
Zahnärztlicher Notfalldienst	033 226 26 26
Inselspital Bern	031 632 21 11

Für sämtliche Versicherungs- und
Vorsorgefragen stehe ich gerne zu Ihrer Verfügung.



Thomas Bühlmann
Tel. 031 818 44 71
thomas.buehlmann@mobi.ch

Die Mobiliar *Versicherungen & Vorsorge*

Generalagentur Belp
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44, Fax. 031 818 44 66
belp@mobi.ch, www.mobibelp.ch